



Statistische Berichte

# Kinder- und Jugendhilfe in Bayern 2014

Ergebnisse zu Teil I: Erzieherische Hilfen



K V 1 j 2014  
Hrsg. im Dezember 2015  
Bestellnr. K5101C 201400

## Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

## Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

## Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

### Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

### Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

### Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

### Webshop

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter [www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen](http://www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen)

## Impressum

### Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

### Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik  
St.-Martin-Str. 47  
81541 München

### Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

### Vertrieb

E-Mail [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Telefon 089 2119-3205  
Telefax 089 2119-3457

### Auskunftsdienst

E-Mail [info@statistik.bayern.de](mailto:info@statistik.bayern.de)  
Telefon 089 2119-3218  
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik, München 2015  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

**Hinweis:** Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorbemerkungen und Erläuterungen zum Erhebungsprogramm</b> .....	5
<b>Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige</b>	
1. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2014 nach Art der Hilfe und Trägergruppen ....	9
2. Zahl der jungen Menschen 2014 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe .....	10
3. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2014 nach Art der Hilfe und Art des durchführenden Trägers.....	22
4. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2014 nach Situation in der Herkunftsfamilie und Art der Hilfe.....	28
5. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2014 nach Gründen für die Hilfestellung und Art der Hilfe.....	30
<b>Adoptionen</b>	
6. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2014 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit.....	34
7. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2014 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene aus dem Ausland.....	35
8. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2014 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung.....	36
9. Adoptionsvermittlung 2014 nach Trägergruppen .....	37
<b>Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgeerklärungen, Maßnahmen des Familiengerichts</b>	
10. Kinder und Jugendliche 2014 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften.....	38
11. Kinder und Jugendliche 2014, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 44 SGB VIII erteilt wurde sowie Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht .....	38
12. Maßnahmen des Familiengerichts auf Grund einer Gefährdung des Kindeswohls 2014	39
<b>Vorläufige Schutzmaßnahmen</b>	
13. Kinder und Jugendliche 2014 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor und Unterbringung während der Maßnahme, Art der Maßnahme und Trägergruppen.....	40

## **Gefährdungseinschätzungen**

14. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2014 nach Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen sowie Ergebnis des Verfahrens und Art der Kindeswohlgefährdung..... 42
15. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2014 nach Altersgruppen der Minderjährigen, dem Geschlecht sowie bei Hilfebedarf nach der Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts ..... 42

## **Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige**

16. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien am 31.12.2014 nach regionaler Gliederung und Hilfearten..... 44

## **Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgeerklärungen, Maßnahmen des Familiengerichts**

17. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften und in Pflege 2014 nach regionaler Gliederung..... 50

## **Gefährdungseinschätzungen**

18. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2014 nach dem Ergebnis des Verfahrens, Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen nach regionaler Gliederung..... 53

## Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für die Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe sind die §§ 98 bis 103 Sozialgesetzbuch (SGB) - Achtes Buch (VIII) - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) - vom 26.06.1990 in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987.

Das SGB VIII basiert auf dem im früheren Bundesgebiet am 01.01.1991 und in den neuen Ländern am 03.10.1990 in Kraft getretenen Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz – KJHG).

Bis Ende 1990 war das Gesetz über die Durchführung von Statistiken auf dem Gebiet der Sozialhilfe, der Kriegsopferfürsorge und der Jugendhilfe vom 15.01.1963 (BGBl. I S. 49) Rechtsgrundlage. Die Ergebnisse ab 1991 sind daher mit früheren Berichtsjahren nur in Teilbereichen vergleichbar.

Mit dem Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz – KICK) vom 08.09.2005 ergaben sich unter anderem für die Statistik einige Änderungen, auch im Bereich der erzieherischen Hilfen.

## Erläuterungen zum Erhebungsprogramm

Im Einzelnen werden im Rahmen der Erhebung zum Teil I der Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe Daten zu folgenden Themen erhoben.

1. Erzieherische Hilfe  
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen  
Hilfe für junge Volljährige
5. Adoptionen
- 5.1 Adoptierte Kinder und Jugendliche
- 5.2 Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung
6. Pflegeurlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgeerklärungen, Maßnahmen des Familiengerichts
7. Vorläufige Schutzmaßnahmen
8. Gefährdungseinschätzungen

Zu 1. **Erzieherische Hilfe**  
**Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen**  
**Hilfe für junge Volljährige**

Ab dem Jahr 2007 erfolgte mit dem KICK (Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz) eine vollständige Neukonzeption dieser Erhebung. Es werden Daten zu folgenden Hilfen erfasst:

### **Erzieherische Hilfe**

Hilfe zur Erziehung, § 27 SGB VIII  
Erziehungsberatung, § 28 SGB VIII  
Soziale Gruppenarbeit, § 29 SGB VIII  
Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer, § 30 SGB VIII  
Sozialpädagogische Familienhilfe, § 31 SGB VIII  
Erziehung in einer Tagesgruppe, § 32 SGB VIII  
Vollzeitpflege, § 33 SGB VIII

Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform, § 34 SGB VIII  
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, § 35 SGB VIII  
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, § 35a SGB VIII  
Hilfe für junge Volljährige, § 41 SGB VIII

Mit der Befragung sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten über die Hilfen und über die Situation der Hilfeempfänger sowie über die Dauer der Hilfe bereitgestellt werden.  
Die Ergebnisse dienen unter anderem als Grundlage einer Weiterentwicklung der unterstützenden und stabilisierenden Familienhilfen.

#### Zu 5. **Adoptionen**

Die Erfassung der adoptierten Kinder und Jugendlichen und der ergänzenden Eckzahlen für den Bereich der Adoptionsvermittlung wird jährlich als Totalerhebung durchgeführt. Auskunftspflichtig sind die örtlichen und überörtlichen Träger der Jugendhilfe sowie die Träger der freien Jugendhilfe (Adoptionsvermittlungsstellen).

Mit der Befragung sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten über die Zahl der erfolgten Adoptionen, über die Struktur der adoptierten Kinder und Jugendlichen sowie über die Situation der abgebenden und der annehmenden Familien bereitgestellt werden. Zur Person des Adoptivkindes werden Geschlecht, Alter sowie die Staatsangehörigkeit mittels eines ausführlichen Länderschlüssels erhoben. Letzteres ist wichtig, um die Herkunft der angenommenen ausländischen Kinder zu dokumentieren, wobei unterschieden wird, ob die Kinder eigens zum Zweck der Adoption ins Inland geholt wurden oder nicht. Zur familiären Herkunft werden Informationen über den Familienstand der abgebenden Eltern bzw. des sorgeberechtigten Elternteils und über die Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege eingeholt. Auch Fragen zur Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern und zum Verwandtschaftsverhältnis mit dem angenommenen Kind sind im Individualzählblatt enthalten.

Für den Bereich der Adoptionsvermittlung erstreckt sich die Erhebung auf

- ausgesprochene und aufgehobene Adoptionen,
- abgebrochene Adoptionspflegen,
- vorgemerkte Adoptionsbewerber,
- zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche und
- in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche.

#### Zu 6. **Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgeerklärungen, Maßnahmen des Familiengerichts**

Diese erzieherischen Hilfen werden nicht auf Individualzählblättern, sondern auf einem Sammelbogen erfasst. Hilfen im Vormundschaftswesen gehören zu den traditionellen Aufgaben der Jugendämter und der an diesen Aufgaben beteiligten freien Vereinigungen. Ihre rechtliche Verankerung haben sie im Bürgerlichen Gesetzbuch. In die Statistik geht der Bestand der verschiedenen Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften und Beistandschaften zum jeweiligen Jahresende ein. Gleiches gilt für die Pflegekinder und Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis besteht. Bei den Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug des elterlichen Sorgerechts handelt es sich um im Laufe des Berichtsjahres festgestellte Angaben. Seit 2004 werden auch die registrierten Sorgeerklärungen erhoben. Ab 2012 wird die Anzahl der neu eingeleiteten gerichtlichen Maßnahmen des Familiengerichts wegen einer Gefährdung des Kindeswohls erfragt.

#### Zu 7. **Vorläufige Schutzmaßnahmen**

Über vorläufige Schutzmaßnahmen im Sinne der §§ 42 und 43 SGB VIII (Inobhutnahme) wird jährlich eine Totalerhebung durchgeführt. Erfasst werden alle in einem Kalenderjahr beendeten vorläufigen Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen.

Aus der Statistik sollen Erkenntnisse über die strukturelle Zusammensetzung des Personenkreises der Kinder und Jugendlichen gewonnen werden, denen wegen problematischer Lebensverhältnisse vom Jugendamt oder von einem kooperierenden freien Träger Obhut gewährt wird. Solche Informationen sollen zur Beant-

wortung aktueller jugendpolitischer Fragestellungen in diesem Bereich beitragen. Sie werden ferner für Zwecke der Jugendpolitik und der Jugendhilfeplanung für die Fortentwicklung des Jugendhilferechts benötigt.

#### Zu 8. **Gefährdungseinschätzungen**

Über alle Verfahren zur Einschätzung einer Kindeswohlgefährdung nach § 8a des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) wird bei öffentlichen Trägern der Jugendhilfe (Jugendämtern) seit 2012 jährlich eine Totalerhebung durchgeführt.

Mit der Befragung sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten über die Wahrnehmung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung und über die Situation der betroffenen Kinder und Jugendlichen sowie über die eingeleiteten Hilfen im Falle einer Kindeswohlgefährdung bereitgestellt werden.

Die Ergebnisse dienen der Planung im örtlichen und überörtlichen Bereich und sollen dazu beitragen, die Auswirkungen des § 8a SGB VIII für einen wirksamen Kinderschutz durch die Kinder- und Jugendhilfe zu beobachten. Auch zur Beantwortung von aktuellen jugend- und familienpolitischen Fragestellungen und zur Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendhilferechts werden die Daten herangezogen.

Die Erhebung erstreckt sich auf die innerhalb eines Kalenderjahres abgeschlossenen Verfahren zur Einschätzung einer Kindeswohlgefährdung gemäß § 8a Absatz 1 SGB VIII.





**Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I**  
**Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen,**  
**Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**1. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2014 nach Art der Hilfe und Trägergruppen**

Hilfeart	Begonnene	Beendete	Hilfen/ Beratungen am 31.12.	Träger der	
	Hilfen/Beratungen			öffentlichen Jugendhilfe am 31.12.	freien Jugendhilfe am 31.12.
Familienorientierte Hilfen .....	5 541	5 095	8 403	1 992	6 411
davon					
Hilfe zur Erziehung § 27.....	831	741	1 110	289	821
Sozialpädagogische Familienhilfe nach § 31.....	4 710	4 354	7 293	1 703	5 590
Hilfe orientiert am jungen Menschen.....	58 215	56 093	55 327	18 032	37 295
davon					
Hilfe zur Erziehung § 27.....	547	570	894	287	607
Erziehungsberatung nach § 28.....	41 666	40 543	20 477	5 018	15 459
Soziale Gruppenarbeit nach § 29.....	497	527	528	104	424
Einzelbetreuung nach § 30.....	4 047	3 938	5 052	1 229	3 823
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 .....	885	1 088	2 347	433	1 914
Vollzeitpflege § 33 .....	2 030	1 944	7 941	7 655	286
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34.....	3 725	3 273	7 173	1 542	5 631
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	172	190	272	43	229
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a .....	4 646	4 020	10 643	1 721	8 922
<b>Insgesamt .....</b>	<b>63 756</b>	<b>61 188</b>	<b>63 730</b>	<b>20 024</b>	<b>43 706</b>
und zwar					
ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär) .....	10 892	10 600	16 281	3 668	12 613
stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär).....	5 880	5 328	15 264	9 262	6 002
Familienorientierte Hilfen					
Zahl der Hilfen .....	5 541	5 095	8 403	1 992	6 411
Zahl der jungen Menschen .....	9 747	9 332	15 675	-	-

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte**  
**2. Zahl der jungen Menschen**  
**2.1 Begonnene**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren  Persönliche Merkmale	Insge- samt	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			
							<b>Ins</b>
1	unter 3 .....	6 432	285	205	3 825	-	41
2	3 - 6 .....	9 044	202	155	6 841	-	62
3	6 - 9 .....	12 520	350	209	8 300	78	199
4	9 - 12 .....	12 569	310	207	7 577	171	487
5	12 - 15 .....	12 016	247	168	7 168	160	1 202
6	15 - 18 .....	10 545	197	132	5 348	56	1 368
7	18 oder älter .....	4 601	77	45	2 607	32	688
8	<b>Insgesamt .....</b>	<b>67 727</b>	<b>1 668</b>	<b>1 121</b>	<b>41 666</b>	<b>497</b>	<b>4 047</b>
9	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils .....	19 341	526	311	10 948	215	1 097
10	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	7 862	241	139	3 815	103	413
							<b>männ</b>
11	unter 3 .....	3 448	143	103	2 100	-	20
12	3 - 6 .....	4 993	101	77	3 808	-	33
13	6 - 9 .....	7 542	198	119	4 854	57	134
14	9 - 12 .....	7 516	179	116	4 348	125	325
15	12 - 15 .....	6 470	133	91	3 645	104	696
16	15 - 18 .....	5 505	109	65	2 461	39	705
17	18 oder älter .....	2 336	37	21	1 217	29	375
18	<b>Insgesamt .....</b>	<b>37 810</b>	<b>900</b>	<b>592</b>	<b>22 433</b>	<b>354</b>	<b>2 288</b>
19	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils .....	11 354	308	186	5 983	155	656
20	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	5 033	140	84	2 153	76	262

**und Jugendhilfe Teil I**  
**junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**2014 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe**  
**Hilfen/Beratungen**

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon		
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	
<b>gesamt</b>								
1 737	11	475	55	-	3	1 940	560	1
1 447	16	370	84	-	22	1 633	462	2
1 493	415	268	177	-	1 240	2 394	469	3
1 491	314	207	325	12	1 675	2 643	547	4
1 288	114	263	727	52	795	2 900	1 013	5
779	15	313	1 850	66	553	2 318	2 183	6
156	-	134	507	42	358	915	646	7
<b>8 391</b>	<b>885</b>	<b>2 030</b>	<b>3 725</b>	<b>172</b>	<b>4 646</b>	<b>14 743</b>	<b>5 880</b>	8
2 478	307	594	2 039	71	1 066	4 399	2 675	9
1 016	141	183	1 549	39	362	1 805	1 748	10
<b>lich</b>								
882	5	262	34	-	2	994	310	11
795	8	182	49	-	17	893	235	12
842	301	142	111	-	903	1 448	269	13
835	241	104	190	6	1 163	1 633	304	14
678	95	116	406	33	564	1 653	534	15
360	13	154	1 332	40	292	1 168	1 500	16
86	-	72	322	22	176	507	396	17
<b>4 478</b>	<b>663</b>	<b>1 032</b>	<b>2 444</b>	<b>101</b>	<b>3 117</b>	<b>8 296</b>	<b>3 548</b>	18
1 349	228	323	1 586	48	718	2 569	1 936	19
564	107	105	1 343	32	251	1 086	1 459	20

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte**  
Noch: 2. Zahl der jungen Menschen  
2.1 Begonnene

Lfd Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren  Persönliche Merkmale	Insgesamt	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			

**weib**

21	unter 3 .....	2 984	142	102	1 725	-	21
22	3 - 6 .....	4 051	101	78	3 033	-	29
23	6 - 9 .....	4 978	152	90	3 446	21	65
24	9 - 12 .....	5 053	131	91	3 229	46	162
25	12 - 15 .....	5 546	114	77	3 523	56	506
26	15 - 18 .....	5 040	88	67	2 887	17	663
27	18 oder älter .....	2 265	40	24	1 390	3	313
28	<b>Insgesamt .....</b>	<b>29 917</b>	<b>768</b>	<b>529</b>	<b>19 233</b>	<b>143</b>	<b>1 759</b>
29	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils .....	7 987	218	125	4 965	60	441
30	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	2 829	101	55	1 662	27	151

**und Jugendhilfe Teil I**  
**junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**2014 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe**  
**Hilfen/Beratungen**

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon		
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	

**lich**

855	6	213	21	-	1	946	250	21
652	8	188	35	-	5	740	227	22
651	114	126	66	-	337	946	200	23
656	73	103	135	6	512	1 010	243	24
610	19	147	321	19	231	1 247	479	25
419	2	159	518	26	261	1 150	683	26
70	-	62	185	20	182	408	250	27
<b>3 913</b>	<b>222</b>	<b>998</b>	<b>1 281</b>	<b>71</b>	<b>1 529</b>	<b>6 447</b>	<b>2 332</b>	<b>28</b>
1 129	79	271	453	23	348	1 830	739	29
452	34	78	206	7	111	719	289	30

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte**  
Noch: 2. Zahl der jungen Menschen  
**2.2 Beendete**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren  Persönliche Merkmale	Insge- samt	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			

							<b>Ins</b>
1	unter 3 .....	4 435	182	118	2 960	-	22
2	3 - 6 .....	8 023	200	144	6 101	-	60
3	6 - 9 .....	10 284	268	181	7 598	44	131
4	9 - 12 .....	12 002	345	204	7 621	136	332
5	12 - 15 .....	12 288	259	172	7 255	227	866
6	15 - 18 .....	11 192	214	138	5 895	78	1 474
7	18 oder älter .....	6 954	121	62	3 113	42	1 053
8	<b>Insgesamt .....</b>	<b>65 178</b>	<b>1 589</b>	<b>1 019</b>	<b>40 543</b>	<b>527</b>	<b>3 938</b>
9	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils .....	18 357	524	299	10 646	215	1 070
10	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	7 032	216	110	3 723	95	411

							<b>männ</b>
11	unter 3 .....	2 403	98	60	1 632	-	10
12	3 - 6 .....	4 420	97	65	3 394	-	34
13	6 - 9 .....	6 021	166	113	4 432	23	85
14	9 - 12 .....	7 132	194	115	4 380	103	223
15	12 - 15 .....	6 949	147	89	3 852	150	527
16	15 - 18 .....	5 790	106	68	2 729	59	799
17	18 oder älter .....	3 523	58	29	1 454	36	552
18	<b>Insgesamt .....</b>	<b>36 238</b>	<b>866</b>	<b>539</b>	<b>21 873</b>	<b>371</b>	<b>2 230</b>
19	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils .....	10 548	293	161	5 811	155	647
20	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	4 360	123	59	2 131	70	284

**und Jugendhilfe Teil I**  
**junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**2014 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe**  
**Hilfen/Beratungen**

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon		
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	
<b>gesamt</b>								
1 036	5	199	31	-	-	1 154	244	1
1 344	27	239	46	-	6	1 528	292	2
1 459	166	221	124	-	273	1 949	366	3
1 359	479	193	240	2	1 295	2 501	454	4
1 420	282	264	515	35	1 165	2 944	807	5
1 013	129	345	1 256	80	708	2 824	1 612	6
435	-	483	1 061	73	573	1 585	1 553	7
<b>8 066</b>	<b>1 088</b>	<b>1 944</b>	<b>3 273</b>	<b>190</b>	<b>4 020</b>	<b>14 485</b>	<b>5 328</b>	<b>8</b>
2 478	383	532	1 454	79	976	4 476	2 018	9
940	163	165	919	38	362	1 743	1 095	10
<b>lich</b>								
532	3	110	18	-	-	589	135	11
725	22	116	28	-	4	830	147	12
797	115	108	79	-	216	1 114	202	13
755	342	108	135	1	891	1 532	253	14
797	228	124	274	21	829	1 785	416	15
504	109	161	789	56	478	1 530	954	16
218	-	235	624	42	304	832	862	17
<b>4 328</b>	<b>819</b>	<b>962</b>	<b>1 947</b>	<b>120</b>	<b>2 722</b>	<b>8 212</b>	<b>2 969</b>	<b>18</b>
1 363	276	277	977	54	695	2 615	1 273	19
533	114	94	724	26	261	1 072	823	20

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte**  
Noch: 2. Zahl der jungen Menschen  
**2.2 Beendete**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren  Persönliche Merkmale	Insgesamt	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			

							<b>weib</b>
21	unter 3 .....	2 032	84	58	1 328	-	12
22	3 - 6 .....	3 603	103	79	2 707	-	26
23	6 - 9 .....	4 263	102	68	3 166	21	46
24	9 - 12 .....	4 870	151	89	3 241	33	109
25	12 - 15 .....	5 339	112	83	3 403	77	339
26	15 - 18 .....	5 402	108	70	3 166	19	675
27	18 oder älter .....	3 431	63	33	1 659	6	501
28	<b>Insgesamt .....</b>	<b>28 940</b>	<b>723</b>	<b>480</b>	<b>18 670</b>	<b>156</b>	<b>1 708</b>
29	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils .....	7 809	231	138	4 835	60	423
30	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	2 672	93	51	1 592	25	127



**und Jugendhilfe Teil I**  
**junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**2014 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe**  
**Hilfen/Beratungen**

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon		
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	

**lich**

504	2	89	13	-	-	565	109	21
619	5	123	18	-	2	698	145	22
662	51	113	45	-	57	835	164	23
604	137	85	105	1	404	969	201	24
623	54	140	241	14	336	1 159	391	25
509	20	184	467	24	230	1 294	658	26
217	-	248	437	31	269	753	691	27
<b>3 738</b>	<b>269</b>	<b>982</b>	<b>1 326</b>	<b>70</b>	<b>1 298</b>	<b>6 273</b>	<b>2 359</b>	<b>28</b>
1 115	107	255	477	25	281	1 861	745	29
407	49	71	195	12	101	671	272	30

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte**  
Noch: **2. Zahl der jungen Menschen**  
**2.3 Hilfen/**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren  Persönliche Merkmale	Insgesamt	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			

<b>Ins</b>							
1	unter 3 .....	4 211	258	183	1 481	-	38
2	3 - 6 .....	7 131	245	180	2 994	-	91
3	6 - 9 .....	11 419	436	253	4 157	48	235
4	9 - 12 .....	15 396	515	284	4 166	147	598
5	12 - 15 .....	13 942	398	243	3 583	167	1 392
6	15 - 18 .....	12 147	323	213	2 609	99	1 766
7	18 oder älter .....	6 305	214	139	1 487	67	932
8	<b>Insgesamt .....</b>	<b>70 551</b>	<b>2 389</b>	<b>1 495</b>	<b>20 477</b>	<b>528</b>	<b>5 052</b>
9	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils .....	20 885	858	466	5 548	213	1 403
10	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	8 779	428	217	1 871	105	502

<b>männ</b>							
11	unter 3 .....	2 199	125	88	797	-	20
12	3 - 6 .....	3 761	122	91	1 617	-	48
13	6 - 9 .....	6 832	237	138	2 438	38	154
14	9 - 12 .....	9 430	307	159	2 375	109	409
15	12 - 15 .....	8 318	247	144	1 863	114	889
16	15 - 18 .....	6 791	190	118	1 194	73	987
17	18 oder älter .....	3 509	108	69	729	50	526
18	<b>Insgesamt .....</b>	<b>40 840</b>	<b>1 336</b>	<b>807</b>	<b>11 013</b>	<b>384</b>	<b>3 033</b>
19	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils .....	12 576	501	271	3 059	155	880
20	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	5 620	247	122	1 033	72	324

**und Jugendhilfe Teil I**  
**junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**2014 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe**  
**Beratungen am 31.12.**

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon		
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	
<b>gesamt</b>								
1 774	15	591	45	-	9	1 957	665	1
2 399	42	1 171	165	-	24	2 674	1 348	2
2 589	637	1 437	413	-	1 467	3 739	1 872	3
2 611	1 063	1 341	885	9	4 061	4 716	2 243	4
2 290	469	1 380	1 503	55	2 705	4 570	2 906	5
1 501	121	1 446	2 653	103	1 526	3 661	4 128	6
565	-	575	1 509	105	851	1 637	2 102	7
<b>13 729</b>	<b>2 347</b>	<b>7 941</b>	<b>7 173</b>	<b>272</b>	<b>10 643</b>	<b>22 954</b>	<b>15 264</b>	8
4 284	857	1 862	3 256	115	2 489	7 254	5 174	9
1 897	412	466	2 088	61	949	3 161	2 577	10
<b>lich</b>								
901	7	318	25	-	6	1 003	358	11
1 276	19	569	90	-	20	1 416	666	12
1 452	444	731	239	-	1 099	2 218	986	13
1 415	778	709	514	4	2 810	2 893	1 235	14
1 214	356	732	902	35	1 966	2 736	1 651	15
742	102	731	1 691	74	1 007	2 001	2 443	16
280	0	286	973	62	495	889	1 268	17
<b>7 280</b>	<b>1 706</b>	<b>4 076</b>	<b>4 434</b>	<b>175</b>	<b>7 403</b>	<b>13 156</b>	<b>8 607</b>	18
2 305	626	960	2 253	74	1 763	4 266	3 249	19
1 018	302	248	1 640	48	688	1 858	1 902	20

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte**  
Noch: **2. Zahl der jungen Menschen**  
**2.3 Hilfen/**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren  Persönliche Merkmale	Insgesamt	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			

**weib**

21	unter 3 .....	2 012	133	95	684	-	18
22	3 - 6 .....	3 370	123	89	1 377	-	43
23	6 - 9 .....	4 587	199	115	1 719	10	81
24	9 - 12 .....	5 966	208	125	1 791	38	189
25	12 - 15 .....	5 624	151	99	1 720	53	503
26	15 - 18 .....	5 356	133	95	1 415	26	779
27	18 oder älter .....	2 796	106	70	758	17	406
28	<b>Insgesamt .....</b>	<b>29 711</b>	<b>1 053</b>	<b>688</b>	<b>9 464</b>	<b>144</b>	<b>2 019</b>
29	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils .....	8 309	357	195	2 489	58	523
30	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	3 159	181	95	838	33	178

**und Jugendhilfe Teil I**  
**junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**2014 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe**  
**Beratungen am 31.12.**

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon		
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	

lich

873	8	273	20	-	3	954	307	21
1 123	23	602	75	-	4	1 258	682	22
1 137	193	706	174	-	368	1 521	886	23
1 196	285	632	371	5	1 251	1 823	1 008	24
1 076	113	648	601	20	739	1 834	1 255	25
759	19	715	962	29	519	1 660	1 685	26
285	-	289	536	43	356	748	834	27
<b>6 449</b>	<b>641</b>	<b>3 865</b>	<b>2 739</b>	<b>97</b>	<b>3 240</b>	<b>9 798</b>	<b>6 657</b>	28
1 979	231	902	1 003	41	726	2 988	1 925	29
879	110	218	448	13	261	1 303	675	30

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte  
3. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2014  
3.1 Begonnene Hilfen/**

Lfd. Nr.	Träger	Insgesamt <sup>1)</sup>	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			
1	Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....	16 577	382	215	9 799	97	1 031
2	Träger der freien Jugendhilfe .....	47 179	996	616	31 867	400	3 016
	davon						
3	Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation .....	1 776	17	10	1 304	8	89
4	Deutscher paritätischer Wohl- fahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation .....	2 770	40	20	2 117	23	141
5	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation .						
6	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD ange- schlossener Träger .....	118	7	1	-	-	42
7	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger .....	21 707	134	74	18 861	23	363
8	sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe .....	5 160	489	295	124	182	999
9	übrige anerkannte Träger der Jugendhilfe 2) .....	3 855	189	145	83	55	880
10	<b>Insgesamt .....</b>	<b>63 756</b>	<b>1 378</b>	<b>831</b>	<b>41 666</b>	<b>497</b>	<b>4 047</b>

1) Anzahl der Hilfen.

2) Einschließlich: Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde; Sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts; Sonstige juristische Person, andere Vereinigung; Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich).

**und Jugendhilfe Teil I**  
**junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**nach Art der Hilfe und Art des durchführenden Trägers**  
**Beratungen**

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich			Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon			
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)		
1 126	206	1 931	1 131	24	850	2 602	3 124	1	
3 584	679	99	2 594	148	3 796	8 290	2 756	2	
165	25	2	50	8	108	294	53	3	
141	29	4	118	3	154	355	125	4	
36	6	-	14	-	13	89	15	5	
626	192	8	510	12	336	1 490	524	6	
618	226	17	866	8	591	1 312	896	7	
1 175	166	38	740	77	1 170	2 876	807	8	
823	35	30	296	40	1 424	1 874	336	9	
<b>4 710</b>	<b>885</b>	<b>2 030</b>	<b>3 725</b>	<b>172</b>	<b>4 646</b>	<b>10 892</b>	<b>5 880</b>	10	

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte  
Noch: 3. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2014  
3.2 Beendete Hilfen/**

Lfd. Nr.	Träger	Insgesamt <sup>1)</sup>	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter familienorientiert	Erziehungsberatung § 28	Soziale Gruppenarbeit § 29	Einzelbetreuung § 30
1	Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....	15 738	356	198	9 710	116	1 014
2	Träger der freien Jugendhilfe .....	45 450	955	543	30 833	411	2 924
	davon						
3	Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation .....	1 616	35	23	1 192	9	78
4	Deutscher paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation .....	2 716	44	17	2 082	17	133
5	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation ..						
6	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger .....	148	10	-	-	-	53
7	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger .....	11 471	92	31	9 179	98	467
8	sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe .....	21 024	130	79	18 193	31	384
9	übrige anerkannte Träger der Jugendhilfe 2) .....	4 978	459	252	98	206	949
10	<b>Insgesamt .....</b>	<b>61 188</b>	<b>1 311</b>	<b>741</b>	<b>40 543</b>	<b>527</b>	<b>3 938</b>

1) Anzahl der Hilfen.

2) Einschließlich: Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde; Sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts; Sonstige juristische Person, andere Vereinigung; Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich).



**und Jugendhilfe Teil I**  
**junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**nach Art der Hilfe und Art des durchführenden Trägers**  
**Beratungen**

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon		
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	
1 017	201	1 834	784	26	680	2 496	2 666	1
3 337	887	110	2 489	164	3 340	8 104	2 662	2
155	39	-	47	4	57	290	51	3
153	41	2	103	8	133	371	108	4
36	16	-	12	-	21	111	13	5
584	218	8	489	17	319	1 417	507	6
572	290	27	856	9	532	1 345	895	7
1 039	234	44	750	78	1 121	2 722	821	8
798	49	29	232	48	1 157	1 848	267	9
<b>4 354</b>	<b>1 088</b>	<b>1 944</b>	<b>3 273</b>	<b>190</b>	<b>4 020</b>	<b>10 600</b>	<b>5 328</b>	10

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte  
Noch: 3. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2014  
3.3 Hilfen/**

Lfd. Nr.	Träger	Insgesamt <sup>1)</sup>	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			
1	Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....	20 024	576	289	5 018	104	1 229
2	Träger der freien Jugendhilfe .....	43 706	1 428	821	15 459	424	3 823
	davon						
3	Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation .....	1 560	39	19	728	21	120
4	Deutscher paritätischer Wohl- fahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation .....	2 490	47	23	1 291	33	196
5	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation .						
6	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD ange- schlossener Träger .....	227	7	1	1	-	74
7	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger .....	8 353	157	82	4 138	88	579
8	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger .....	15 026	221	102	9 193	32	504
9	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe .....	9 224	709	400	40	171	1 213
10	übrige anerkannte Träger der Jugendhilfe 2) .....	6 826	248	194	68	79	1 137
	<b>Insgesamt .....</b>	<b>63 730</b>	<b>2 004</b>	<b>1 110</b>	<b>20 477</b>	<b>528</b>	<b>5 052</b>

1) Anzahl der Hilfen.

2) Einschließlich: Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde; Sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts; Sonstige juristische Person, andere Vereinigung; Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich).

**und Jugendhilfe Teil I**  
**junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**nach Art der Hilfe und Art des durchführenden Trägers**  
**Beratungen am 31.12.**

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon		
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	
1 703	433	7 655	1 542	43	1 721	3 668	9 262	1
5 590	1 914	286	5 631	229	8 922	12 613	6 002	2
255	81	4	84	10	218	492	89	3
225	74	19	252	8	345	555	275	4
64	24	1	21	-	35	169	22	5
1 028	475	25	1 026	28	809	2 242	1 058	6
989	610	66	1 932	12	1 467	2 277	2 014	7
1 750	534	108	1 799	113	2 787	4 148	1 953	8
1 279	116	63	517	58	3 261	2 730	591	9
<b>7 293</b>	<b>2 347</b>	<b>7 941</b>	<b>7 173</b>	<b>272</b>	<b>10 643</b>	<b>16 281</b>	<b>15 264</b>	10

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte  
4. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2014**

Lfd. Nr.	Situation in der Herkunftsfamilie	Insgesamt <sup>1)</sup>	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungsberatung § 28	Soziale Gruppenarbeit § 29	Einzelbetreuung § 30
				familienorientiert			
<b>Begonnene Hilfen/</b>							
1	Eltern leben zusammen .....	26 550	501	299	19 629	210	1 061
2	Elternteil lebt allein ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	24 139	589	342	15 545	168	1 757
3	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	9 334	176	101	5 785	49	817
4	Eltern sind verstorben .....	284	3	1	148	1	34
5	Unbekannt .....	3 449	109	88	559	69	378
6	<b>Insgesamt</b> .....	<b>63 756</b>	<b>1 378</b>	<b>831</b>	<b>41 666</b>	<b>497</b>	<b>4 047</b>
7	darunter mit Bezug von Transferleistungen .....	14 063	620	372	5 355	171	1 263
<b>Beendete Hilfen/</b>							
8	Eltern leben zusammen .....	25 501	464	268	19 168	215	1 011
9	Elternteil lebt allein ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	23 690	591	315	15 063	172	1 736
10	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	9 171	138	73	5 665	71	802
11	Eltern sind verstorben .....	295	5	2	138	1	39
12	Unbekannt .....	2 531	113	83	509	68	350
13	<b>Insgesamt</b> .....	<b>61 188</b>	<b>1 311</b>	<b>741</b>	<b>40 543</b>	<b>527</b>	<b>3 938</b>
14	darunter mit Bezug von Transferleistungen .....	13 686	572	305	5 211	170	1 252
<b>Hilfen/</b>							
15	Eltern leben zusammen .....	23 017	738	399	9 172	216	1 423
16	Elternteil lebt allein ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	26 129	885	500	8 145	206	2 242
17	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	9 670	231	122	2 841	59	977
18	Eltern sind verstorben .....	427	15	8	74	1	35
19	Unbekannt .....	4 487	135	81	245	46	375
20	<b>Insgesamt</b> .....	<b>63 730</b>	<b>2 004</b>	<b>1 110</b>	<b>20 477</b>	<b>528</b>	<b>5 052</b>
21	darunter mit Bezug von Transferleistungen .....	22 822	952	550	3 177	220	1 648

1) Anzahl der Hilfen.

**und Jugendhilfe Teil I**  
**junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**nach Situation in der Herkunftsfamilie und Art der Hilfe**

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich			Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon			
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)		
<b>Beratungen</b>									
1 739	309	321	471	37	2 272	3 616	819	1	
2 244	371	1 018	1 076	71	1 300	4 855	2 169	2	
702	159	350	654	36	606	1 824	1 022	3	
3	1	35	43	1	15	40	78	4	
22	45	306	1 481	27	453	557	1 792	5	
<b>4 710</b>	<b>885</b>	<b>2 030</b>	<b>3 725</b>	<b>172</b>	<b>4 646</b>	<b>10 892</b>	<b>5 880</b>	6	
2 295	420	1 286	1 508	54	1 091	4 470	2 858	7	
<b>Beratungen</b>									
1 545	355	316	490	36	1 901	3 391	827	8	
2 152	475	962	1 215	80	1 244	4 846	2 249	9	
640	188	339	707	52	569	1 786	1 057	10	
2	-	45	49	2	14	43	95	11	
15	70	282	812	20	292	534	1 100	12	
<b>4 354</b>	<b>1 088</b>	<b>1 944</b>	<b>3 273</b>	<b>190</b>	<b>4 020</b>	<b>10 600</b>	<b>5 328</b>	13	
2 215	483	1 237	1 444	71	1 031	4 383	2 737	14	
<b>Beratungen am 31.12.</b>									
2 772	847	1 344	978	63	5 464	5 682	2 362	15	
3 493	1 014	4 229	2 813	115	2 987	7 417	7 123	16	
996	401	1 359	1 464	53	1 289	2 554	2 843	17	
4	4	185	81	4	24	50	269	18	
28	81	824	1 837	37	879	578	2 667	19	
<b>7 293</b>	<b>2 347</b>	<b>7 941</b>	<b>7 173</b>	<b>272</b>	<b>10 643</b>	<b>16 281</b>	<b>15 264</b>	20	
3 770	1 135	5 485	3 624	93	2 718	7 248	9 185	21	

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte  
5. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2014  
5.1 Begonnene Hilfen/**

Lfd. Nr.	Gründe für die Hilfestellung	Nennung als Hauptgrund	Nennungen insgesamt <sup>1)</sup>	Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungsberatung § 28
					familienorientiert	
1	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	2 590	3 141	111	66	367
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	3 014	5 311	377	265	1 046
3	Gefährdung des Kindeswohls .....	2 353	3 766	126	85	1 736
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten .....	8 224	16 497	474	253	9 342
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	5 758	12 301	229	152	8 495
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	15 652	24 717	204	122	21 564
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	7 985	14 713	299	159	8 167
8	Entwicklungsauffälligkeiten/ seelische Probleme des jungen Menschen .....	10 192	19 532	219	132	14 456
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	6 844	13 812	266	130	8 492
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsel .....	1 144	1 144	27	14	27
11	<b>Insgesamt.....</b>	<b>63 756</b>	<b>114 934</b>	<b>2 332</b>	<b>1 378</b>	<b>73 692</b>

1) Hauptgrund, 2. und 3. Grund.

2) Angaben hilfebezogen.

**und Jugendhilfe Teil I**  
**junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**nach Gründen für die Hilfestellung und Art der Hilfe**  
**Beratungen**

davon nach Art der Hilfe								Lfd. Nr.
Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30	Sozialpäda- gogische Familien- hilfe § 31 <sup>2)</sup>	Erziehung in einer Tages- gruppe § 32	Vollzeit- pflege § 33	Heimer- ziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpäda- gogische Einzelbe- treuung § 35	Eingliede- rungshilfe für seelisch be- hinderte junge Menschen § 35 a	
8	194	239	28	621	1 438	30	105	1
62	513	1 366	223	558	783	15	368	2
5	147	608	23	557	454	17	93	3
88	1 421	2 554	362	668	962	51	575	4
67	729	1 468	116	321	503	28	345	5
53	986	982	92	134	454	28	220	6
314	1 701	964	426	101	692	79	1 970	7
56	989	678	178	107	417	52	2 380	8
154	1 158	434	357	69	450	55	2 377	9
3	52	115	30	342	435	6	107	10
<b>810</b>	<b>7 890</b>	<b>9 408</b>	<b>1 835</b>	<b>3 478</b>	<b>6 588</b>	<b>361</b>	<b>8 540</b>	11

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte  
Noch: 5. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2014  
5.2 Hilfen/**

Lfd. Nr.	Gründe für die Hilfestellung	Nennung als Hauptgrund	Nennungen insgesamt <sup>1)</sup>	darunter		Erziehungsberatung § 28
				Hilfe zur Erziehung § 27	familienorientiert	
1	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	3 701	4 718	142	75	218
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	5 784	10 332	543	360	570
3	Gefährdung des Kindeswohls .....	4 161	6 324	153	103	1 032
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten .....	8 873	19 078	734	349	4 466
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	5 382	12 611	365	257	4 790
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	9 503	16 494	338	195	11 275
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	7 863	15 521	455	220	4 021
8	Entwicklungsauffälligkeiten/ seelische Probleme des jungen Menschen .....	8 338	16 855	342	188	6 907
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	6 803	14 268	479	212	4 015
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsel .....	3 322	3 322	30	13	23
11	<b>Insgesamt.....</b>	<b>63 730</b>	<b>119 523</b>	<b>3 581</b>	<b>1 972</b>	<b>37 317</b>

1) Hauptgrund, 2. und 3. Grund.

2) Angaben hilfebezogen.



**und Jugendhilfe Teil I**  
**junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**nach Gründen für die Hilfestellung und Art der Hilfe**  
**Beratungen am 31.12.**

davon nach Art der Hilfe								Lfd. Nr.
Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30	Sozialpäda- gogische Familien- hilfe § 31 <sup>2)</sup>	Erziehung in einer Tages- gruppe § 32	Vollzeit- pflege § 33	Heimer- ziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpäda- gogische Einzelbe- treuung § 35	Eingliede- rungshilfe für seelisch be- hinderte junge Menschen § 35 a	
7	177	322	50	1 728	1 843	32	199	1
87	673	2 173	641	2 744	1 921	39	941	2
14	232	834	58	2 239	1 432	34	296	3
110	1 989	4 083	909	2 803	2 390	84	1 510	4
90	962	2 393	371	1 412	1 299	54	875	5
65	1 139	1 504	247	414	939	45	528	6
306	2 038	1 406	1 110	297	1 521	121	4 246	7
70	1 278	1 059	529	386	989	86	5 209	8
144	1 415	664	900	153	870	87	5 541	9
3	62	161	52	1 941	815	3	232	10
<b>896</b>	<b>9 965</b>	<b>14 599</b>	<b>4 867</b>	<b>14 117</b>	<b>14 019</b>	<b>585</b>	<b>19 577</b>	11

## Adoptionen in Bayern

### 6. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2014 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit

Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu Adoptiveltern			davon (Sp. 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nicht-deutsch	deutsch/ nicht-deutsch
Männlich.....	266	7	174	85	241	10	15
unter 1.....	8	-	7	1	8	-	-
1 - 3.....	69	-	14	55	66	2	1
3 - 6.....	35	2	18	15	29	2	4
6 - 9.....	32	1	27	4	30	2	-
9 - 12.....	43	2	38	3	39	1	3
12 - 15.....	39	1	35	3	36	-	3
15 - 18.....	40	1	35	4	33	3	4
Weiblich.....	287	5	212	70	245	12	30
unter 1.....	9	1	8	-	9	-	-
1 - 3.....	65	-	20	45	59	3	3
3 - 6.....	41	-	28	13	36	2	3
6 - 9.....	51	2	45	4	44	5	2
9 - 12.....	50	1	45	4	36	2	12
12 - 15.....	31	1	27	3	26	-	5
15 - 18.....	40	-	39	1	35	-	5
<b>Insgesamt.....</b>	<b>553</b>	<b>12</b>	<b>386</b>	<b>155</b>	<b>486</b>	<b>22</b>	<b>45</b>
unter 1.....	17	1	15	1	17	-	-
1 - 3.....	134	-	34	100	125	5	4
3 - 6.....	76	2	46	28	65	4	7
6 - 9.....	83	3	72	8	74	7	2
9 - 12.....	93	3	83	7	75	3	15
12 - 15.....	70	2	62	6	62	-	8
15 - 18.....	80	1	74	5	68	3	9
<b>Deutsche</b>							
<b>Zusammen.....</b>	<b>446</b>	<b>5</b>	<b>331</b>	<b>110</b>	<b>411</b>	<b>9</b>	<b>26</b>
unter 1.....	17	1	15	1	17	-	-
1 - 3.....	108	-	31	77	104	1	3
3 - 6.....	60	1	44	15	53	-	7
6 - 9.....	73	2	67	4	68	5	-
9 - 12.....	79	1	73	5	68	2	9
12 - 15.....	57	-	52	5	52	-	5
15 - 18.....	52	-	49	3	49	1	2
männlich.....	211	3	152	56	200	4	7
weiblich.....	235	2	179	54	211	5	19
<b>Nichtdeutsche</b>							
<b>Zusammen.....</b>	<b>107</b>	<b>7</b>	<b>55</b>	<b>45</b>	<b>75</b>	<b>13</b>	<b>19</b>
unter 1.....	-	-	-	-	-	-	-
1 - 3.....	26	-	3	23	21	4	1
3 - 6.....	16	1	2	13	12	4	-
6 - 9.....	10	1	5	4	6	2	2
9 - 12.....	14	2	10	2	7	1	6
12 - 15.....	13	2	10	1	10	-	3
15 - 18.....	28	1	25	2	19	2	7
männlich.....	55	4	22	29	41	6	8
weiblich.....	52	3	33	16	34	7	11

**Adoptionen in Bayern**  
**7. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2014 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht,**  
**Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den**  
**Adoptiveltern; Angenommene aus dem Ausland**

Staatsangehörigkeit zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	Insgesamt	männlich	weiblich	davon (Sp. 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				davon (Sp. 1) Verwandtschafts- verhältnis zu Adoptiveltern		
				unter 3	3-6	6-12	12 bis unter 18	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt
<b>Europa</b>										
Bundesrepublik Deutschland .....	446	211	235	125	60	152	109	5	331	110
Bulgarien .....	4	3	1	4	-	-	-	-	-	4
Griechenland .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italien .....	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-
Kroatien .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Polen .....	2	2	-	1	-	1	-	-	1	1
Portugal .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien .....	6	2	4	2	1	1	2	-	3	3
Spanien .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Länder der euro- päischen Union .....	7	4	3	2	-	2	3	1	4	2
<b>Europäische Union</b> .....	<b>466</b>	<b>222</b>	<b>244</b>	<b>134</b>	<b>62</b>	<b>156</b>	<b>114</b>	<b>6</b>	<b>340</b>	<b>120</b>
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	2	2	-	2	-	-	-	-	-	2
Bosnien und Herzegowina .....	2	1	1	-	-	-	2	-	2	-
Serbien .....	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1
Russische Föderation .....	13	7	6	2	3	4	4	1	7	5
Türkei .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine .....	4	2	2	-	-	1	3	-	4	-
sonstige europäischen Länder .....	8	2	6	3	1	4	-	1	6	1
<b>Zusammen</b> .....	<b>494</b>	<b>235</b>	<b>259</b>	<b>140</b>	<b>66</b>	<b>165</b>	<b>123</b>	<b>8</b>	<b>359</b>	<b>127</b>
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	7	6	1	4	2	1	-	1	-	6
<b>Afrika</b>										
Äthiopien .....	9	4	5	5	2	2	-	-	1	8
Kamerun .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Marokko .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige afrikanische Länder .....	6	2	4	1	-	-	5	-	5	1
<b>Zusammen</b> .....	<b>15</b>	<b>6</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>6</b>	<b>9</b>
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	9	4	5	6	2	1	-	-	-	9
<b>Amerika</b>										
Vereinigte Staaten .....	2	1	1	1	1	-	-	1	1	-
Bolivien .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brasilien .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Chile .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Guatemala .....	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-
Kolumbien .....	7	2	5	1	1	3	2	-	1	6
Mexico .....	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-
Paraguay .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Peru .....	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1
sonstige amerikanische Länder .....	4	3	1	-	2	1	1	-	2	2
<b>Zusammen</b> .....	<b>16</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>9</b>
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	4	4	-	1	3	-	-	1	-	3
<b>Asien</b>										
Afghanistan .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Armenien .....	2	-	2	-	-	-	2	-	2	-
Indien .....	2	2	-	-	-	1	1	-	1	1
Kambodscha .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pakistan .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Philippinen .....	3	3	-	-	-	-	3	-	3	-
Sri Lanka .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thailand .....	12	5	7	1	3	1	7	-	7	5
Vietnam... ..	4	4	-	1	-	1	2	2	-	2
sonstige asiatische Länder .....	4	1	3	-	1	1	2	1	2	1
<b>Zusammen</b> .....	<b>27</b>	<b>15</b>	<b>12</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>17</b>	<b>3</b>	<b>15</b>	<b>9</b>
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	8	4	4	1	3	3	1	2	-	6
<b>Übrige</b>										
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1
<b>Insgesamt</b> .....	<b>553</b>	<b>266</b>	<b>287</b>	<b>151</b>	<b>76</b>	<b>176</b>	<b>150</b>	<b>12</b>	<b>386</b>	<b>155</b>
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	28	18	10	12	10	5	1	4	-	24

**Adoptionen in Bayern**  
**8. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2014 nach Art der Unterbringung vor Beginn der**  
**Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familien-**  
**stand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den**  
**Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung**

Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils <sup>1)</sup>  Art der Unterbringung <sup>2)</sup>	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				davon (Sp. 1) Verwandtschaftsverhältnis zu Adoptiveltern			Einwilligung ersetzt
		unter 3	3-6	6-12	12 bis unter 18	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	
Ledige Eltern/ Elternteile .....	362	114	49	122	77	6	252	104	19
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner .....	255	40	36	111	68	-	247	8	14
allein erziehender leiblicher Elternteil .....	4	2	-	1	1	-	2	2	-
Adoptivelternteil mit Partner 3) .....	2	2	-	-	-	-	2	-	-
Großeltern / sonstige Verwandte .....	4	-	1	2	1	4	-	-	-
Pflegefamilie .....	31	11	9	5	6	2	-	29	3
Heim .....	8	3	2	2	1	-	-	8	-
Krankenhaus (nach der Geburt) .....	58	56	1	1	-	-	1	57	2
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verheiratet zusammenlebende Eltern/ Elternteile .....	13	6	7	-	-	-	-	13	-
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
allein erziehender leiblicher Elternteil .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Adoptivelternteil mit Partner 3) .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großeltern / sonstige Verwandte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pflegefamilie .....	4	1	3	-	-	-	-	4	-
Heim .....	3	1	2	-	-	-	-	3	-
Krankenhaus .....	6	4	2	-	-	-	-	6	-
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verheiratet getrennt lebende Eltern/ Elternteile .....	4	1	1	-	2	1	-	3	-
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
allein erziehender leiblicher Elternteil .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Adoptivelternteil mit Partner 3) .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großeltern / sonstige Verwandte .....	1	-	-	-	1	1	-	-	-
Pflegefamilie .....	3	1	1	-	1	-	-	3	-
Heim .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krankenhaus .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschiedene abgebende Eltern/ Elternteile .....	99	3	6	32	58	1	96	2	3
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner .....	96	1	6	32	57	-	96	-	3
allein erziehender leiblicher Elternteil .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Adoptivelternteil mit Partner 3) .....	1	-	-	-	1	1	-	-	-
Großeltern / sonstige Verwandte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pflegefamilie .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heim .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krankenhaus .....	2	2	-	-	-	-	-	2	-
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige .....	75	27	13	22	13	4	38	33	1
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	1	1	-	-	-	-	-	1	-
leiblicher Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner .....	32	8	2	12	10	1	29	2	-
allein erziehender leiblicher Elternteil .....	5	-	2	3	-	-	4	1	-
Adoptivelternteil mit Partner 3) .....	7	5	1	1	-	1	5	1	-
Großeltern / sonstige Verwandte .....	3	-	-	2	1	2	-	1	1
Pflegefamilie .....	7	-	2	4	1	-	-	7	-
Heim .....	11	5	6	-	-	-	-	11	-
Krankenhaus .....	9	8	-	-	1	-	-	9	-
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt .....</b>	<b>553</b>	<b>151</b>	<b>76</b>	<b>176</b>	<b>150</b>	<b>12</b>	<b>386</b>	<b>155</b>	<b>23</b>
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	1	1	-	-	-	-	-	1	-
leiblicher Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner .....	383	49	44	155	135	1	372	10	17
allein erziehender leiblicher Elternteil .....	9	2	2	4	1	-	6	3	-
Adoptivelternteil mit Partner 3) .....	10	7	1	1	1	2	7	1	-
Großeltern / sonstige Verwandte .....	8	-	1	4	3	7	-	1	1
Pflegefamilie .....	45	13	15	9	8	2	-	43	3
Heim .....	22	9	10	2	1	-	-	22	-
Krankenhaus .....	75	70	3	1	1	-	1	74	2
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens. 2) Vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens.  
3) Nur bei Sukzessivadoptionen

## Adoptionen in Bayern

### 9. Adoptionsvermittlung 2014 nach Trägergruppen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	Anerkannte Adoptionsvermittlungsstellen nach § 2 Abs. 2 AdVermiG	Anerkannte Auslandsvermittlungsstellen nach § 4 Abs. 2 AdVermiG
Im Berichtsjahr				
Ausgesprochene Adoptionen 1) .....	553	551	2	-
Aufgehobene Adoptionen.....	2	2	-	X
Abgebrochene Adoptionspflegen.....	13	13	-	X
Am Jahresende				
Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche .....	87	87	-	X
männlich.....	50	50	-	X
weiblich.....	37	37	-	-
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen 2) .....	898	842	56	X
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen auf je eines/einen zur Adoption vorgemerkten Kindes/Jugendlichen 3) .....	10	10	-	X
In Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche.....	301	294	7	X
männlich.....	161	158	3	X
weiblich.....	140	136	4	X

1) Einschl. Adoptionen durch Tätigwerden von Auslandsvermittlungsstellen.

2) Einschl. Bewerbungen bei anerkannten Auslandsvermittlungsstellen gemäß § 4 Abs. 2 Satz 2 AdVermiG.

3) Berechnung ohne Bewerbungen/Vormerkungen bei anerkannten Auslandsvermittlungsstellen nach § 4 Abs. 2 Satz 2 AdVermiG.

**Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Sorgeerklärungen, Maßnahmen des Familiengerichts in Bayern 2014**

**10. Kinder und Jugendliche 2014 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften**

Staatsangehörigkeit — Geschlecht	Kinder und Jugendliche am Jahresende				mit Beistandschaften
	unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				
	gesetzliche Amtsvormundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvormundschaft	
insgesamt		Unterhaltspflegschaft			

**Anzahl**

<b>Insgesamt</b> .....	<b>438</b>	<b>4 375</b>	<b>23</b>	<b>3 702</b>	<b>86 502</b>
männlich .....	235	2 239	14	2 578	43 614
weiblich.....	203	2 136	9	1 124	42 888
Deutsche.....	357	4 052	X	1 854	82 281
männlich .....	188	2 070	X	985	41 512
weiblich.....	169	1 982	X	869	40 769
Nichtdeutsche.....	81	323	X	1 848	4 221
männlich .....	47	169	X	1 593	2 102
weiblich.....	34	154	X	255	2 119

**Prozent**

<b>Insgesamt</b> .....	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
männlich .....	53,7	51,2	60,9	69,6	50,4
weiblich.....	46,3	48,8	39,1	30,4	49,6
Deutsche.....	81,5	92,6	X	50,1	95,1
männlich .....	42,9	47,3	X	26,6	48,0
weiblich.....	38,6	45,3	X	23,5	47,1
Nichtdeutsche.....	18,5	7,4	X	49,9	4,9
männlich .....	10,7	3,9	X	43,0	2,4
weiblich.....	7,8	3,5	X	6,9	2,4

**11. Kinder und Jugendliche 2014, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 44 SGB VIII erteilt wurde, sowie Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht**

Geschlecht	Kinder und Jugendliche am Jahresende			Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht
	insgesamt	in Vollpflege	in Wochenpflege	

**Anzahl**

<b>Insgesamt</b> .....	<b>183</b>	<b>153</b>	<b>30</b>	<b>5 309</b>
männlich .....	82	73	9	X
weiblich.....	101	80	21	X

**Prozent**

<b>Insgesamt</b> .....	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>X</b>
männlich .....	44,8	47,7	30,0	X
weiblich.....	55,2	52,3	70,0	X

**Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Sorgeerklärungen, Maßnahmen des Familiengerichts in Bayern**

**12. Maßnahmen des Familiengerichts auf Grund einer Gefährdung des Kindeswohls 2014**

Eingeleitete Maßnahmen des Familiengerichts	Kinder und Jugendliche im Berichtsjahr								
	ins- gesamt	davon nach Geschlecht und Alter							
		männlich				weiblich			
		im Alter von ... bis unter ... Jahren				im Alter von ... bis unter ... Jahren			
		zu- sammen	unter 6	6 - 14	14 - 18	zu- sammen	unter 6	6 - 14	14 - 18
<b>Insgesamt .....</b>	<b>4 119</b>	<b>2 273</b>	<b>735</b>	<b>776</b>	<b>762</b>	<b>1 846</b>	<b>763</b>	<b>689</b>	<b>394</b>
davon									
Auferlegung der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe gem. § 1666 Abs. 3 Nr. 1 BGB .....	827	402	190	161	51	425	189	159	77
Aussprache von anderen Geboten oder Verboten gegenüber Personensorgeberechtigten oder Dritten gem. § 1666 Abs. 2 bis 4 BGB .....	442	213	102	91	20	229	107	96	26
Ersetzung von Erklärungen des/der Personensorgeberechtigten gem. § 1666 Abs. 3 Nr. 5 BGB .....	246	133	48	56	29	113	46	40	27
Vollständige Übertragung der elterlichen Sorge auf das Jugendamt oder einen Dritten als Vormund oder Pfleger gem. § 1666 Abs. 3 Nr. 6 BGB .....	1 204	843	140	184	519	361	129	117	115
Teilweise Übertragung der elterlichen Sorge auf das Jugendamt oder einen Dritten als Vormund oder Pfleger gem. § 1666 Abs. 3 Nr. 6 BGB .....	1 400	682	255	284	143	718	292	277	149
darunter nur des Personensorgerechts .....	1 029	509	187	206	116	520	211	190	119
darunter nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts .....	308	133	63	47	23	175	73	63	39

**Vorläufige Schutzmaßnahmen in Bayern**  
**13. Kinder und Jugendliche 2014 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor und Unterbringung während der Maßnahme, Art der Maßnahme und Trägergruppen**

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Träger	Ins- gesamt	davon erfolgte die Maßnahme		davon (Sp. 1) Unterbringung während der Maßnahme			und zwar (Sp.1) Schutzmaßnahmen auf Grund einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung 1)
		auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung	bei einer geeigneten Person	in einer Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform	
Männlich.....	2 904	190	2 714	491	1 917	496	361
unter 3.....	153	-	153	105	41	7	79
3 - 6.....	96	-	96	64	32	-	44
6 - 9.....	118	3	115	52	63	3	54
9 - 12.....	125	7	118	52	63	10	39
12 - 14.....	166	17	149	32	119	15	32
14 - 16.....	565	53	512	59	428	78	57
16 - 18.....	1 681	110	1 571	127	1 171	383	56
mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	2 184	89	2 095	286	1 481	417	149
Weiblich.....	1 771	393	1 378	550	1 059	162	486
unter 3.....	122	-	122	84	30	8	60
3 - 6.....	78	-	78	52	24	2	33
6 - 9.....	81	-	81	45	33	3	37
9 - 12.....	106	11	95	35	65	6	50
12 - 14.....	199	52	147	55	140	4	63
14 - 16.....	516	133	383	114	336	66	131
16 - 18.....	669	197	472	165	431	73	112
mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	945	188	757	290	539	116	214
<b>Insgesamt.....</b>	<b>4 675</b>	<b>583</b>	<b>4 092</b>	<b>1 041</b>	<b>2 976</b>	<b>658</b>	<b>847</b>
unter 3.....	275	-	275	189	71	15	139
3 - 6.....	174	-	174	116	56	2	77
6 - 9.....	199	3	196	97	96	6	91
9 - 12.....	231	18	213	87	128	16	89
12 - 14.....	365	69	296	87	259	19	95
14 - 16.....	1 081	186	895	173	764	144	188
16 - 18.....	2 350	307	2 043	292	1 602	456	168
mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 129	277	2 852	576	2 020	533	363
Aufenthalt vor der Maßnahme							
bei den Eltern.....	786	191	595	267	439	80	272
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner.....	527	143	384	173	315	39	174
bei alleinerziehendem Elternteil.....	762	125	637	316	411	35	254
bei Großeltern/Verwandten.....	80	11	69	26	52	2	18
in einer Pflegefamilie.....	96	19	77	30	62	4	26
bei einer sonstigen Person.....	46	13	33	11	32	3	6
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform.....	205	20	185	60	130	15	26
Krankenhaus (nach der Geburt)	20	-	20	18	1	1	13
in einer Wohngemeinschaft.....	22	6	16	4	16	2	1
in eigener Wohnung.....	3	1	2	1	1	1	-
ohne feste Unterkunft.....	417	23	394	49	298	70	4
an unbekanntem Ort.....	1 711	31	1 680	86	1 219	406	53
Träger der öffentlichen Jugendhilfe....	3 055	389	2 666	799	1 916	340	573
Träger der freien Jugendhilfe .....	1 620	194	1 426	242	1 060	318	274

1) Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls gemäß § 8a Abs. 1 SGB VIII.





**Gefährdungseinschätzungen nach**  
**14. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2014 nach**

Lfd. Nr.	Alter von... bis unter ...Jahren <sup>1)</sup>	Verfahren insgesamt	davon nach dem Ergebnis					
			akute Kindeswohlgefährdung					
			Verfahren	zusammen <sup>2)</sup>	davon nach Art der Kindeswohlgefährdung Anzeichen für...			
					Vernachlässigung	körperliche Misshandlung	psychische Misshandlung	sexuelle Gewalt
<b>1</b>	<b>insgesamt</b>	<b>15 122</b>	<b>2 619</b>	<b>3 370</b>	<b>1 472</b>	<b>733</b>	<b>986</b>	<b>179</b>
2	unter 1.....	1 203	249	296	169	60	63	4
3	1 - 2.....	961	134	161	89	21	48	3
4	2 - 3.....	986	145	188	90	31	57	10
5	3 - 4.....	937	136	164	77	23	62	2
6	4 - 5.....	889	116	149	71	27	46	5
7	5 - 6.....	855	109	139	58	28	45	8
8	6 - 7.....	1 013	146	184	96	32	43	13
9	7 - 8.....	810	125	172	70	35	54	13
10	8 - 9.....	821	119	166	56	41	54	15
11	9 - 10.....	824	130	177	60	46	59	12
12	10 - 11.....	734	113	159	53	46	47	13
13	11 - 12.....	690	116	160	63	37	50	10
14	12 - 13.....	746	137	190	77	42	59	12
15	13 - 14.....	794	148	194	68	57	57	12
16	14 - 15.....	825	175	227	81	68	63	15
17	15 - 16.....	801	189	243	102	60	67	14
18	16 - 17.....	744	188	228	105	47	64	12
19	17 - 18.....	489	144	173	87	32	48	6

**15. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2014 nach Altersgruppen der Minder-**

Lfd. Nr.	Alter von... bis unter ...Jahren <sup>1)</sup>	Verfahren insgesamt	davon männlich	Eingerichtete Hilfen zusammen <sup>2)</sup>	davon nach Art			
					Unterstützung nach §§ 16-18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung §§ 27, 29-32, 35 SGB VIII
<b>1</b>	<b>insgesamt</b>	<b>15 122</b>	<b>7 683</b>	<b>12 348</b>	<b>1 652</b>	<b>65</b>	<b>885</b>	<b>2 698</b>
2	unter 1.....	1 203	644	1 021	120	34	40	260
3	1 - 3.....	1 947	1 031	1 475	233	13	83	333
4	3 - 6.....	2 681	1 357	2 111	328	9	174	462
5	6 - 10.....	3 468	1 831	2 708	391	6	224	598
6	10 - 14.....	2 964	1 521	2 493	309	2	213	580
7	14 - 18.....	2 859	1 299	2540	271	1	151	465

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung.

2) Einschließlich Mehrfachnennungen.

**§ 8a Absatz 1 SGB VIII**

**Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen sowie Ergebnis des Verfahrens und Art der Kindeswohlgefährdung**

der Gefährdungseinschätzung									Lfd. Nr.
Verfahren	zusammen <sup>2)</sup>	latente Kindeswohlgefährdung				keine Kindeswohlgefährdung aber Hilfebedarf	keine Kindeswohlgefährdung und kein weiterer Hilfebedarf		
		davon nach Art der Kindeswohlgefährdung Anzeichen für...							
		Vernachlässigung	körperliche Misshandlung	psychische Misshandlung	sexuelle Gewalt				
<b>3 007</b>	<b>3 509</b>	<b>1 766</b>	<b>642</b>	<b>988</b>	<b>113</b>	<b>5 156</b>	<b>4 340</b>	<b>1</b>	
216	238	155	24	56	3	428	310	2	
191	214	126	26	61	1	331	305	3	
163	182	102	27	46	7	367	311	4	
193	212	123	33	53	3	299	309	5	
180	204	111	39	49	5	315	278	6	
167	199	90	33	61	15	300	279	7	
175	208	112	33	53	10	303	389	8	
144	170	81	32	53	4	272	269	9	
176	208	99	35	65	9	294	232	10	
195	239	105	54	73	7	257	242	11	
152	182	72	40	63	7	256	213	12	
163	200	93	40	58	9	237	174	13	
158	189	79	54	49	7	240	211	14	
201	228	106	53	61	8	258	187	15	
155	184	87	43	51	3	267	228	16	
164	205	94	38	66	7	304	144	17	
129	147	81	23	38	5	270	157	18	
85	100	50	15	32	3	158	102	19	

**jährigen, dem Geschlecht sowie bei Hilfebedarf nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts**

der neu eingerichteten Hilfe							Anrufung des Familiengerichts	Lfd. Nr.
familienersetzende Hilfe zur Erziehung §§ 27, 33-35 SGB VIII	Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaßnahme nach § 42 SGB VIII	Kinder und Jugendpsychiatrie	Fortführung der gleichen Leistung/-en	Einleitung anderer, nicht vorgennanter Hilfe/-n	keine neu eingeleitete/geplante Hilfen		
<b>616</b>	<b>73</b>	<b>857</b>	<b>347</b>	<b>2 062</b>	<b>1 180</b>	<b>1 913</b>	<b>1 406</b>	<b>1</b>
80	-	69	1	154	146	117	132	2
50	1	66	6	261	163	266	133	3
56	6	101	20	361	246	348	197	4
100	31	121	84	473	246	434	276	5
125	19	159	102	361	223	400	262	6
205	16	341	134	452	156	348	406	7

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte  
16. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/**

Schl. Nr.	Gebiet	Insgesamt 1)	Familienorientierte Hilfen				
			zusammen	davon		zusammen	Hilfe zur Erziehung § 27
				Hilfe zur Erziehung § 27	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31		
<b>Zusammenstellung</b>							
1	Reg.-Bez. Oberbayern .....	22 093	2 382	180	2 202	19 711	316
2	Reg.-Bez. Niederbayern .....	5 175	948	199	749	4 227	25
3	Reg.-Bez. Oberpfalz .....	6 467	1 322	339	983	5 145	64
4	Reg.-Bez. Oberfranken .....	5 381	984	128	856	4 397	8
5	Reg.-Bez. Mittelfranken .....	9 642	1 021	98	923	8 621	114
6	Reg.-Bez. Unterfranken .....	6 250	632	107	525	5 618	67
7	Reg.-Bez. Schwaben .....	8 722	1 114	59	1 055	7 608	300
<b>9</b>	<b>Bayern .....</b>	<b>63 730</b>	<b>8 403</b>	<b>1 110</b>	<b>7 293</b>	<b>55 327</b>	<b>894</b>
	davon kreisfreie Städte .....	21 694	2 539	420	2 119	19 155	393
	Landkreise .....	42 036	5 864	690	5 174	36 172	501
<b>Regierungsbezirk</b>							
Kreisfreie Städte							
161	Ingolstadt .....	800	118	1	117	682	8
162	München .....	5 829	102	-	102	5 727	99
163	Rosenheim .....	368	43	6	37	325	6
	<b>Zusammen .....</b>	<b>6 997</b>	<b>263</b>	<b>7</b>	<b>256</b>	<b>6 734</b>	<b>113</b>
Landkreise							
171	Altötting .....	655	91	9	82	564	44
172	Berchtesgadener Land .....	553	67	32	35	486	-
173	Bad Tölz-Wolfratshausen .....	575	147	-	147	428	-
174	Dachau .....	775	163	-	163	612	-
175	Ebersberg .....	844	124	-	124	720	-
176	Eichstätt .....	460	78	11	67	382	-
177	Erding .....	838	130	24	106	708	42
178	Freising .....	576	44	1	43	532	9
179	Fürstenfeldbruck .....	1 349	160	1	159	1 189	76
180	Garmisch-Partenkirchen .....	334	28	4	24	306	-
181	Landsberg am Lech .....	537	41	-	41	496	-
182	Miesbach .....	491	64	2	62	427	7
183	Mühlldorf a. Inn .....	682	87	3	84	595	-
184	München .....	1 865	309	38	271	1 556	8
185	Neuburg-Schrobenhausen .....	506	48	9	39	458	-
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm .....	574	54	2	52	520	-
187	Rosenheim .....	899	124	36	88	775	1
188	Starnberg .....	690	58	-	58	632	5
189	Traunstein .....	985	128	1	127	857	8
190	Weilheim-Schongau .....	908	174	-	174	734	3
	<b>Zusammen .....</b>	<b>15 096</b>	<b>2 119</b>	<b>173</b>	<b>1 946</b>	<b>12 977</b>	<b>203</b>
<b>1</b>	<b>Oberbayern .....</b>	<b>22 093</b>	<b>2 382</b>	<b>180</b>	<b>2 202</b>	<b>19 711</b>	<b>316</b>
<b>Regierungsbezirk</b>							
Kreisfreie Städte							
261	Landshut .....	420	132	23	109	288	8
262	Passau .....	278	25	-	25	253	1
263	Straubing .....	273	63	15	48	210	2
	<b>Zusammen .....</b>	<b>971</b>	<b>220</b>	<b>38</b>	<b>182</b>	<b>751</b>	<b>11</b>
Landkreise							
271	Deggendorf .....	473	104	6	98	369	1
272	Freyung-Grafenau .....	258	21	3	18	237	1
273	Kelheim .....	554	79	1	78	475	-
274	Landshut .....	822	264	114	150	558	5
275	Passau .....	640	44	1	43	596	-
276	Regen .....	271	38	2	36	233	-
277	Rottal-Inn .....	512	39	-	39	473	4
278	Straubing-Bogen .....	265	63	13	50	202	1
279	Dingolfing-Landau .....	409	76	21	55	333	2
	<b>Zusammen .....</b>	<b>4 204</b>	<b>728</b>	<b>161</b>	<b>567</b>	<b>3 476</b>	<b>14</b>
<b>2</b>	<b>Niederbayern .....</b>	<b>5 175</b>	<b>948</b>	<b>199</b>	<b>749</b>	<b>4 227</b>	<b>25</b>

1) Anzahl der Hilfen.

**und Jugendhilfe**  
**junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern**  
**Familien am 31.12.2014 nach regionaler Gliederung und Hilfearten**

Hilfe orientiert am jungen Menschen								
davon								
Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30	Erziehung in einer Tages- gruppe § 32	Vollzeit- pflege § 33	Heimer- ziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpäda- gogische Einzelbe- treuung § 35	Eingliederungs- hilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	Schl. Nr.
<b>nach Regierungsbezirken</b>								
7 913	184	1 168	643	1 887	2 738	180	4 682	1
1 199	28	303	211	856	590	4	1 011	2
1 547	36	637	206	861	586	7	1 201	3
1 320	16	823	231	863	615	4	517	4
3 408	123	882	390	1 176	1 167	17	1 344	5
2 686	40	514	268	1 034	566	22	421	6
2 404	101	725	398	1 264	911	38	1 467	7
<b>20 477</b>	<b>528</b>	<b>5 052</b>	<b>2 347</b>	<b>7 941</b>	<b>7 173</b>	<b>272</b>	<b>10 643</b>	<b>9</b>
7 492	223	1 511	891	1 849	3 554	142	3 100	
12 985	305	3 541	1 456	6 092	3 619	130	7 543	
<b>Oberbayern</b>								
184	6	35	16	40	65	1	327	161
3 045	67	138	192	259	1 177	84	666	162
87	15	4	-	19	96	2	96	163
<b>3 316</b>	<b>88</b>	<b>177</b>	<b>208</b>	<b>318</b>	<b>1 338</b>	<b>87</b>	<b>1 089</b>	
205	-	56	8	131	39	1	80	171
293	-	33	1	57	81	-	21	172
154	8	42	8	77	45	1	93	173
101	18	47	1	71	74	2	298	174
89	9	63	110	134	48	3	264	175
89	-	37	7	69	20	-	160	176
244	-	50	26	60	75	2	209	177
226	7	-	24	87	53	6	120	178
286	2	63	105	112	78	13	454	179
89	-	21	1	33	44	1	117	180
156	-	22	15	67	75	1	160	181
145	-	14	12	52	55	-	142	182
161	-	35	8	96	85	3	207	183
787	-	118	12	82	173	10	366	184
139	29	27	2	40	36	41	144	185
176	-	29	37	38	30	1	209	186
228	5	49	6	115	226	1	144	187
411	6	41	3	54	47	2	63	188
358	8	117	44	125	76	2	119	189
260	4	127	5	69	40	3	223	190
<b>4 597</b>	<b>96</b>	<b>991</b>	<b>435</b>	<b>1 569</b>	<b>1 400</b>	<b>93</b>	<b>3 593</b>	
<b>7 913</b>	<b>184</b>	<b>1 168</b>	<b>643</b>	<b>1 887</b>	<b>2 738</b>	<b>180</b>	<b>4 682</b>	<b>1</b>
<b>Niederbayern</b>								
69	1	28	32	29	45	-	76	261
54	-	6	6	37	109	1	39	262
49	-	17	15	45	52	-	30	263
<b>172</b>	<b>1</b>	<b>51</b>	<b>53</b>	<b>111</b>	<b>206</b>	<b>1</b>	<b>145</b>	
123	11	22	9	100	57	1	45	271
114	-	4	36	54	16	-	12	272
143	-	10	11	66	25	-	220	273
97	-	87	16	89	107	2	155	274
116	15	18	36	142	92	-	177	275
74	-	42	5	56	28	-	28	276
183	-	19	14	102	6	-	145	277
66	1	13	14	55	23	-	29	278
111	-	37	17	81	30	-	55	279
<b>1 027</b>	<b>27</b>	<b>252</b>	<b>158</b>	<b>745</b>	<b>384</b>	<b>3</b>	<b>866</b>	
<b>1 199</b>	<b>28</b>	<b>303</b>	<b>211</b>	<b>856</b>	<b>590</b>	<b>4</b>	<b>1 011</b>	<b>2</b>

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch  
Noch: 16. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/**

Schl. Nr.	Gebiet	Insgesamt 1)	Familienorientierte Hilfen				
			zusammen	davon		zusammen	Hilfe zur Erziehung § 27
				Hilfe zur Erziehung § 27	Sozialpäda- gogische Familien- hilfe § 31		
<b>Regierungsbezirk</b>							
Kreisfreie Städte							
361	Amberg .....	335	106	21	85	229	-
362	Regensburg .....	1 634	354	180	174	1 280	18
363	Weiden i.d.OPf. ....	237	-	-	46	237	1
	<b>Zusammen .....</b>	<b>2 252</b>	<b>506</b>	<b>201</b>	<b>305</b>	<b>1 746</b>	<b>19</b>
Landkreise							
371	Amberg-Weizsachb. ....	736	231	93	138	505	7
372	Cham .....	637	71	2	69	566	2
373	Neumarkt i.d.OPf. ....	503	80	-	80	423	2
374	Neustadt a.d.Waldnaab .....	569	93	8	85	476	1
375	Regensburg .....	709	120	12	108	589	18
376	Schwandorf .....	611	123	-	123	488	2
377	Tirschenreuth .....	450	98	23	75	352	13
	<b>Zusammen .....</b>	<b>4 215</b>	<b>816</b>	<b>138</b>	<b>678</b>	<b>3 399</b>	<b>45</b>
<b>3</b>	<b>Oberpfalz .....</b>	<b>6 467</b>	<b>1 322</b>	<b>339</b>	<b>983</b>	<b>5 145</b>	<b>64</b>
<b>Regierungsbezirk</b>							
Kreisfreie Städte							
461	Bamberg .....	280	53	-	53	227	-
462	Bayreuth .....	476	70	-	70	406	-
463	Coburg .....	351	103	28	75	248	4
464	Hof .....	397	71	1	70	326	-
	<b>Zusammen .....</b>	<b>1 504</b>	<b>297</b>	<b>29</b>	<b>268</b>	<b>1 207</b>	<b>4</b>
Landkreise							
471	Bamberg .....	557	119	10	109	438	-
472	Bayreuth .....	397	55	1	54	342	-
473	Coburg .....	561	71	32	39	490	1
474	Forchheim .....	472	96	-	96	376	-
475	Hof .....	307	44	-	44	263	-
476	Kronach .....	274	21	10	11	253	-
477	Kulmbach .....	449	73	-	73	376	-
478	Lichtenfels .....	257	18	8	10	239	1
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge .....	603	190	38	152	413	2
	<b>Zusammen .....</b>	<b>3 877</b>	<b>687</b>	<b>99</b>	<b>588</b>	<b>3 190</b>	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Oberfranken .....</b>	<b>5 381</b>	<b>984</b>	<b>128</b>	<b>856</b>	<b>4 397</b>	<b>8</b>
<b>Regierungsbezirk</b>							
Kreisfreie Städte							
561	Ansbach .....	230	32	-	32	198	-
562	Erlangen .....	837	141	48	93	696	1
563	Fürth .....	714	83	-	83	631	4
564	Nürnberg .....	2 900	267	10	257	2 633	103
565	Schwabach .....	247	51	5	46	196	-
	<b>Zusammen .....</b>	<b>4 928</b>	<b>574</b>	<b>63</b>	<b>511</b>	<b>4 354</b>	<b>108</b>
Landkreise							
571	Ansbach .....	740	92	13	79	648	4
572	Erlangen-Höchstadt .....	826	71	-	71	755	-
573	Fürth .....	601	34	-	34	567	-
574	Nürnberger Land .....	740	116	-	116	624	-
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim .....	653	35	6	29	618	-
576	Roth .....	551	51	14	37	500	2
577	Weißenburg-Gunzenhausen .....	603	48	2	46	555	-
	<b>Zusammen .....</b>	<b>4 714</b>	<b>447</b>	<b>35</b>	<b>412</b>	<b>4 267</b>	<b>6</b>
<b>5</b>	<b>Mittelfranken .....</b>	<b>9 642</b>	<b>1 021</b>	<b>98</b>	<b>923</b>	<b>8 621</b>	<b>114</b>

1) Anzahl der Hilfen.

**und Jugendhilfe  
behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern  
Familien am 31.12.2014 nach regionaler Gliederung und Hilfearten**

Hilfe orientiert am jungen Menschen								
davon								
Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30	Erziehung in einer Tages- gruppe § 32	Vollzeit- pflege § 33	Heimer- ziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpäda- gogische Einzelbe- treuung § 35	Eingliederungs- hilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	Schl. Nr.
<b>Oberpfalz</b>								
62	1	28	4	54	29	-	51	361
515	18	169	53	108	148	-	251	362
54	-	59	10	46	44	6	17	363
<b>631</b>	<b>19</b>	<b>256</b>	<b>67</b>	<b>208</b>	<b>221</b>	<b>6</b>	<b>319</b>	
51	-	48	14	202	46	1	136	371
287	5	46	11	54	45	-	116	372
133	-	21	40	87	68	-	72	373
72	1	112	18	69	51	-	152	374
155	3	47	18	93	59	-	196	375
115	2	66	21	90	68	-	124	376
103	6	41	17	58	28	-	86	377
<b>916</b>	<b>17</b>	<b>381</b>	<b>139</b>	<b>653</b>	<b>365</b>	<b>1</b>	<b>882</b>	
<b>1 547</b>	<b>36</b>	<b>637</b>	<b>206</b>	<b>861</b>	<b>586</b>	<b>7</b>	<b>1 201</b>	<b>3</b>
<b>Oberfranken</b>								
59	1	28	7	51	68	-	13	461
126	-	43	18	92	67	1	59	462
81	-	47	15	28	31	-	42	463
121	-	27	20	62	86	-	10	464
<b>387</b>	<b>1</b>	<b>145</b>	<b>60</b>	<b>233</b>	<b>252</b>	<b>1</b>	<b>124</b>	
93	-	103	25	124	48	-	45	471
128	-	39	36	71	50	1	17	472
163	-	111	11	71	34	-	99	473
102	5	84	2	72	53	2	56	474
95	4	41	19	49	32	-	23	475
93	-	17	9	70	18	-	46	476
63	-	154	24	48	51	-	36	477
89	1	42	8	34	27	-	37	478
107	5	87	37	91	50	-	34	479
<b>933</b>	<b>15</b>	<b>678</b>	<b>171</b>	<b>630</b>	<b>363</b>	<b>3</b>	<b>393</b>	
<b>1 320</b>	<b>16</b>	<b>823</b>	<b>231</b>	<b>863</b>	<b>615</b>	<b>4</b>	<b>517</b>	<b>4</b>
<b>Mittelfranken</b>								
75	-	15	5	22	48	-	33	561
232	-	100	33	61	82	6	181	562
236	5	66	41	57	131	1	90	563
875	65	165	132	226	538	7	522	564
64	9	18	6	50	24	-	25	565
<b>1 482</b>	<b>79</b>	<b>364</b>	<b>217</b>	<b>416</b>	<b>823</b>	<b>14</b>	<b>851</b>	
273	-	69	29	133	38	-	102	571
451	-	76	39	87	56	1	45	572
287	9	59	7	88	73	-	44	573
255	-	115	29	161	50	-	14	574
235	5	76	29	149	41	-	83	575
150	30	55	12	71	41	2	137	576
275	-	68	28	71	45	-	68	577
<b>1 926</b>	<b>44</b>	<b>518</b>	<b>173</b>	<b>760</b>	<b>344</b>	<b>3</b>	<b>493</b>	
<b>3 408</b>	<b>123</b>	<b>882</b>	<b>390</b>	<b>1 176</b>	<b>1 167</b>	<b>17</b>	<b>1 344</b>	<b>5</b>

**Statistik der Kinder-  
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch  
Noch: 16. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/**

Schl. Nr.	Gebiet	Insge- samt 1)	Familienorientierte Hilfen			zusammen	Hilfe zur Erziehung § 27
			zusammen	davon			
				Hilfe zur Erziehung § 27	Sozialpäda- gogische Familien- hilfe § 31		

**Regierungsbezirk**

Kreisfreie Städte

661	Aschaffenburg .....	563	5	-	5	558	-
662	Schweinfurt .....	312	53	3	50	259	13
663	Würzburg .....	1 072	154	46	108	918	27
	<b>Zusammen .....</b>	<b>1 947</b>	<b>212</b>	<b>49</b>	<b>163</b>	<b>1 735</b>	<b>40</b>

Landkreise

671	Aschaffenburg .....	458	21	-	21	437	-
672	Bad Kissingen .....	356	39	-	39	317	-
673	Rhön-Grabfeld .....	379	49	-	49	330	-
674	Haßberge .....	591	78	-	78	513	20
675	Kitzingen .....	471	31	12	19	440	4
676	Miltenberg .....	429	42	4	38	387	3
677	Main-Spessart .....	493	74	39	35	419	-
678	Schweinfurt .....	434	37	-	37	397	-
679	Würzburg .....	692	49	3	46	643	-
	<b>Zusammen .....</b>	<b>4 303</b>	<b>420</b>	<b>58</b>	<b>362</b>	<b>3 883</b>	<b>27</b>
<b>6</b>	<b>Unterfranken .....</b>	<b>6 250</b>	<b>632</b>	<b>107</b>	<b>525</b>	<b>5 618</b>	<b>67</b>

**Regierungsbezirk**

Kreisfreie Städte

761	Augsburg .....	2 023	341	17	324	1 682	93
762	Kaufbeuren .....	253	31	-	31	222	-
763	Kempten (Allgäu) .....	517	63	4	59	454	5
764	Memmingen .....	302	32	12	20	270	-
	<b>Zusammen .....</b>	<b>3 095</b>	<b>467</b>	<b>33</b>	<b>434</b>	<b>2 628</b>	<b>98</b>

Landkreise

771	Aichach-Friedberg .....	592	42	4	38	550	4
772	Augsburg .....	1 067	153	10	143	914	6
773	Dillingen a.d.Donau .....	256	28	-	28	228	3
774	Günzburg .....	545	59	-	59	486	1
775	Neu-Ulm .....	664	85	-	85	579	1
776	Lindau (Bodensee) .....	552	83	-	83	469	180
777	Ostallgäu .....	484	47	1	46	437	5
778	Unterallgäu .....	407	42	6	36	365	-
779	Donau-Ries .....	532	24	2	22	508	1
780	Oberallgäu .....	528	84	3	81	444	1
	<b>Zusammen .....</b>	<b>5 627</b>	<b>647</b>	<b>26</b>	<b>621</b>	<b>4 980</b>	<b>202</b>
<b>7</b>	<b>Schwaben .....</b>	<b>8 722</b>	<b>1 114</b>	<b>59</b>	<b>1 055</b>	<b>7 608</b>	<b>300</b>

1) Anzahl der Hilfen.



**und Jugendhilfe  
behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern  
Familien am 31.12.2014 nach regionaler Gliederung und Hilfearten**

Hilfe orientiert am jungen Menschen								
davon								
Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30	Erziehung in einer Tages- gruppe § 32	Vollzeit- pflege § 33	Heimer- ziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpäda- gogische Einzelbe- treuung § 35	Eingliederungs- hilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	Schl. Nr.
<b>Unterfranken</b>								
308	-	90	12	44	87	3	14	661
90	-	17	25	70	29	-	15	662
398	1	119	38	87	147	12	89	663
<b>796</b>	<b>1</b>	<b>226</b>	<b>75</b>	<b>201</b>	<b>263</b>	<b>15</b>	<b>118</b>	
200	-	56	21	107	34	-	19	671
110	-	14	6	88	56	-	43	672
188	-	14	26	71	17	1	13	673
261	-	43	12	93	30	1	53	674
185	11	27	20	107	31	-	55	675
176	2	46	29	55	40	-	36	676
227	3	16	30	96	21	-	26	677
188	-	4	13	127	36	1	28	678
355	23	68	36	89	38	4	30	679
<b>1 890</b>	<b>39</b>	<b>288</b>	<b>193</b>	<b>833</b>	<b>303</b>	<b>7</b>	<b>303</b>	
<b>2 686</b>	<b>40</b>	<b>514</b>	<b>268</b>	<b>1 034</b>	<b>566</b>	<b>22</b>	<b>421</b>	<b>6</b>
<b>Schwaben</b>								
323	30	254	176	227	322	9	248	761
49	4	10	11	29	34	-	85	762
219	-	20	19	52	77	9	53	763
117	-	8	5	54	18	-	68	764
<b>708</b>	<b>34</b>	<b>292</b>	<b>211</b>	<b>362</b>	<b>451</b>	<b>18</b>	<b>454</b>	
184	-	41	24	73	51	-	173	771
202	11	181	35	195	66	8	210	772
98	-	35	16	31	18	-	27	773
242	-	24	12	90	60	-	57	774
229	3	27	21	162	45	4	87	775
164	-	6	-	58	27	7	27	776
148	-	16	10	50	44	-	164	777
153	-	50	3	62	33	-	64	778
164	-	27	42	73	67	1	133	779
112	53	26	24	108	49	-	71	780
<b>1 696</b>	<b>67</b>	<b>433</b>	<b>187</b>	<b>902</b>	<b>460</b>	<b>20</b>	<b>1 013</b>	
<b>2 404</b>	<b>101</b>	<b>725</b>	<b>398</b>	<b>1 264</b>	<b>911</b>	<b>38</b>	<b>1 467</b>	<b>7</b>

**Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht in Bayern  
17. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft  
sowie mit Beistandschaften und in Pflege 2014 nach regionaler Gliederung**

Schl. Nr.	Gebiet	Kinder und Jugendliche am Jahresende							Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht	
		unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft			mit Beistandschaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde				
		gesetzliche Amtsvormundschaft	bestellte Amtspflegschaft	bestellte Amtsvormundschaft		insgesamt	in Vollpflege	in Wochenpflege		
		insgesamt	dar. in Unterhaltspflegschaft							
<b>Zusammenstellung nach Regierungsbezirken</b>										
1	Reg.-Bez. Oberbayern .....	128	1 186	8	1 690	30 288	75	73	2	2 016
2	Reg.-Bez. Niederbayern .....	64	420	4	443	8 268	7	6	1	608
3	Reg.-Bez. Oberpfalz .....	51	510	1	304	8 409	10	10	-	323
4	Reg.-Bez. Oberfranken .....	53	358	3	250	7 514	6	6	-	384
5	Reg.-Bez. Mittelfranken .....	69	810	1	386	12 092	7	7	-	652
6	Reg.-Bez. Unterfranken .....	24	658	3	370	8 307	8	6	2	409
7	Reg.-Bez. Schwaben .....	49	433	3	259	11 624	70	45	25	917
9	<b>Bayern .....</b>	<b>438</b>	<b>4 375</b>	<b>23</b>	<b>3 702</b>	<b>86 502</b>	<b>183</b>	<b>153</b>	<b>30</b>	<b>5 309</b>
	davon kreisfreie Städte .....	154	1 327	6	1 606	26 950	80	53	27	1 650
	Landkreise .....	284	3 048	17	2 096	59 552	103	100	3	3 659
<b>Regierungsbezirk Oberbayern</b>										
Kreisfreie Städte										
161	Ingolstadt .....	5	47	-	30	976	2	-	2	56
162	München .....	40	243	2	761	7 728	19	19	-	394
163	Rosenheim .....	2	18	-	70	789	-	-	-	21
	<b>Zusammen .....</b>	<b>47</b>	<b>308</b>	<b>2</b>	<b>861</b>	<b>9 493</b>	<b>21</b>	<b>19</b>	<b>2</b>	<b>471</b>
Landkreise										
171	Altötting .....	1	76	2	39	1 117	1	1	-	23
172	Berchtesgadener Land .....	3	40	-	100	1 276	-	-	-	13
173	Bad Tölz-Wolfratshausen .....	2	22	-	24	743	-	-	-	57
174	Dachau .....	3	31	-	30	926	-	-	-	59
175	Ebersberg .....	2	38	-	8	500	14	14	-	156
176	Eichstätt .....	4	26	-	19	513	-	-	-	160
177	Erding .....	2	48	-	18	761	2	2	-	25
178	Freising .....	3	31	-	75	915	5	5	-	87
179	Fürstenfeldbruck .....	6	89	-	31	2 574	-	-	-	137
180	Garmisch-Partenkirchen .....	3	32	-	41	707	1	1	-	50
181	Landsberg am Lech .....	4	74	1	47	1 003	5	5	-	26
182	Miesbach .....	6	45	-	39	533	6	6	-	30
183	Mühldorf a. Inn .....	3	48	2	42	1 035	-	-	-	23
184	München .....	11	64	1	36	2 107	2	2	-	301
185	Neuburg-Schrobenhausen .....	-	21	-	19	565	1	1	-	39
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm .....	5	15	-	11	626	1	1	-	84
187	Rosenheim .....	3	60	-	158	1 714	9	9	-	56
188	Starnberg .....	2	16	-	24	610	1	1	-	60
189	Traunstein .....	8	54	-	45	1 347	6	6	-	83
190	Weilheim-Schongau .....	10	48	-	23	1 223	-	-	-	76
	<b>Zusammen .....</b>	<b>81</b>	<b>878</b>	<b>6</b>	<b>829</b>	<b>20 795</b>	<b>54</b>	<b>54</b>	<b>-</b>	<b>1 545</b>
1	<b>Oberbayern .....</b>	<b>128</b>	<b>1 186</b>	<b>8</b>	<b>1 690</b>	<b>30 288</b>	<b>75</b>	<b>73</b>	<b>2</b>	<b>2 016</b>
<b>Regierungsbezirk Niederbayern</b>										
Kreisfreie Städte										
261	Landshut .....	1	27	1	28	368	1	1	-	70
262	Passau .....	1	14	-	97	339	-	-	-	21
263	Straubing .....	3	59	-	47	530	-	-	-	13
	<b>Zusammen .....</b>	<b>5</b>	<b>100</b>	<b>1</b>	<b>172</b>	<b>1 237</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>104</b>
Landkreise										
271	Deggendorf .....	4	27	-	37	600	-	-	-	71
272	Freyung-Grafenau .....	3	20	-	18	665	-	-	-	78
273	Kelheim .....	3	37	-	27	915	-	-	-	57
274	Landshut .....	3	25	-	14	836	2	2	-	38
275	Passau .....	19	73	1	106	1 644	2	1	1	84
276	Regen .....	14	31	-	-	545	1	1	-	65
277	Rottal-Inn .....	6	26	1	37	794	1	1	-	23
278	Straubing-Bogen .....	6	44	-	22	606	-	-	-	35
279	Dingolfing-Landau .....	1	37	1	10	426	-	-	-	53
	<b>Zusammen .....</b>	<b>59</b>	<b>320</b>	<b>3</b>	<b>271</b>	<b>7 031</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>504</b>
2	<b>Niederbayern .....</b>	<b>64</b>	<b>420</b>	<b>4</b>	<b>443</b>	<b>8 268</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>608</b>

**Pflegeerlaubnis, Pflegefamilien, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht in Bayern**  
**Noch: 17. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft**  
**sowie mit Beistandschaften und in Pflege 2014 nach regionaler Gliederung**

Schl. Nr.	Gebiet	Kinder und Jugendliche am Jahresende							Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht	
		unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistandschaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde			
		gesetzliche Amtsvormundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvormundschaft		insgesamt	in Vollpflege		in Wochenpflege
	insgesamt	dar. in Unterhaltspflegschaft								
<b>Regierungsbezirk Oberpfalz</b>										
Kreisfreie Städte										
361	Amberg .....	1	9	-	7	350	-	-	-	15
362	Regensburg .....	13	181	-	120	2 005	-	-	-	58
363	Weiden i.d.OPf. ....	1	-	-	7	545	-	-	-	10
	<b>Zusammen .....</b>	<b>15</b>	<b>190</b>	<b>-</b>	<b>134</b>	<b>2 900</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>83</b>
Landkreise										
371	Amberg-Weizsach .....	5	2	-	-	558	-	-	-	55
372	Cham .....	6	78	-	56	745	-	-	-	31
373	Neumarkt i.d.OPf. ....	1	61	1	18	714	1	1	-	35
374	Neustadt a.d.Waldnaab .....	3	21	-	4	812	-	-	-	19
375	Regensburg .....	7	93	-	38	1 029	7	7	-	35
376	Schwandorf .....	13	38	-	46	1 156	2	2	-	34
377	Tirschenreuth .....	1	27	-	8	495	-	-	-	31
	<b>Zusammen .....</b>	<b>36</b>	<b>320</b>	<b>1</b>	<b>170</b>	<b>5 509</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>-</b>	<b>240</b>
<b>3</b>	<b>Oberpfalz .....</b>	<b>51</b>	<b>510</b>	<b>1</b>	<b>304</b>	<b>8 409</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>-</b>	<b>323</b>
<b>Regierungsbezirk Oberfranken</b>										
Kreisfreie Städte										
461	Bamberg .....	2	18	-	8	344	-	-	-	30
462	Bayreuth .....	2	20	-	22	852	-	-	-	26
463	Coburg .....	5	3	1	9	353	1	1	-	7
464	Hof .....	5	49	-	46	300	-	-	-	38
	<b>Zusammen .....</b>	<b>14</b>	<b>90</b>	<b>1</b>	<b>85</b>	<b>1 849</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>101</b>
Landkreise										
471	Bamberg .....	4	61	1	25	959	-	-	-	40
472	Bayreuth .....	4	20	1	5	760	-	-	-	51
473	Coburg .....	8	38	-	11	583	2	2	-	18
474	Forchheim .....	6	17	-	32	859	-	-	-	62
475	Hof .....	3	48	-	47	697	1	1	-	21
476	Kronach .....	2	15	-	6	88	1	1	-	25
477	Kulmbach .....	7	25	-	12	880	-	-	-	6
478	Lichtenfels .....	4	27	-	12	344	-	-	-	8
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge .....	1	17	-	15	495	1	1	-	52
	<b>Zusammen .....</b>	<b>39</b>	<b>268</b>	<b>2</b>	<b>165</b>	<b>5 665</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>283</b>
<b>4</b>	<b>Oberfranken .....</b>	<b>53</b>	<b>358</b>	<b>3</b>	<b>250</b>	<b>7 514</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>384</b>
<b>Regierungsbezirk Mittelfranken</b>										
Kreisfreie Städte										
561	Ansbach .....	-	17	-	-	350	-	-	-	8
562	Erlangen .....	-	21	-	12	583	2	2	-	53
563	Fürth .....	16	76	-	36	970	-	-	-	65
564	Nürnberg .....	28	276	-	123	4 556	1	1	-	209
565	Schwabach .....	8	12	1	7	466	-	-	-	94
	<b>Zusammen .....</b>	<b>52</b>	<b>402</b>	<b>1</b>	<b>178</b>	<b>6 925</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>429</b>
Landkreise										
571	Ansbach .....	4	78	-	26	1 012	1	1	-	37
572	Erlangen-Höchstadt .....	4	63	-	31	585	-	-	-	50
573	Fürth .....	-	51	-	38	792	-	-	-	1
574	Nürnberger Land .....	3	117	-	66	495	-	-	-	27
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim .....	2	40	-	10	719	3	3	-	20
576	Roth .....	2	28	-	15	949	-	-	-	47
577	Weißenburg-Gunzenhausen .....	2	31	-	22	615	-	-	-	41
	<b>Zusammen .....</b>	<b>17</b>	<b>408</b>	<b>-</b>	<b>208</b>	<b>5 167</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>223</b>
<b>5</b>	<b>Mittelfranken .....</b>	<b>69</b>	<b>810</b>	<b>1</b>	<b>386</b>	<b>12 092</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>652</b>

**Pflegeerlaubnis, Pflugschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht in Bayern**  
**Noch: 17. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft**  
**sowie mit Beistandschaften und in Pflege 2014 nach regionaler Gliederung**

Schl. Nr.	Gebiet	Kinder und Jugendliche am Jahresende							Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht	
		unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistandschaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde			
		gesetzliche Amtsvormundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvormundschaft		insgesamt	in Vollpflege		in Wochenpflege
			insgesamt	dar. in Unterhaltspflegschaft						
<b>Regierungsbezirk Unterfranken</b>										
Kreisfreie Städte										
661	Aschaffenburg .....	2	48	-	30	490	-	-	-	16
662	Schweinfurt .....	-	29	-	15	498	-	-	-	16
663	Würzburg .....	1	80	-	83	1 072	1	1	-	43
	<b>Zusammen .....</b>	<b>3</b>	<b>157</b>	<b>-</b>	<b>128</b>	<b>2 060</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>75</b>
Landkreise										
671	Aschaffenburg .....	-	65	-	35	853	-	-	-	20
672	Bad Kissingen .....	2	84	-	22	704	1	1	-	34
673	Rhön-Grabfeld .....	3	51	-	38	558	-	-	-	12
674	Haßberge .....	3	54	-	30	584	-	-	-	11
675	Kitzingen .....	2	38	-	23	831	-	-	-	23
676	Miltenberg .....	3	35	-	21	691	-	-	-	41
677	Main-Spessart .....	4	45	-	14	677	-	-	-	21
678	Schweinfurt .....	1	68	-	30	648	2	2	-	148
679	Würzburg .....	3	61	3	29	701	4	2	2	24
	<b>Zusammen .....</b>	<b>21</b>	<b>501</b>	<b>3</b>	<b>242</b>	<b>6 247</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>334</b>
<b>6</b>	<b>Unterfranken .....</b>	<b>24</b>	<b>658</b>	<b>3</b>	<b>370</b>	<b>8 307</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>409</b>
<b>Regierungsbezirk Schwaben</b>										
Kreisfreie Städte										
761	Augsburg .....	4	2	-	12	1 045	53	28	25	298
762	Kaufbeuren .....	7	15	1	-	443	-	-	-	38
763	Kempten (Allgäu) .....	4	47	-	32	495	-	-	-	38
764	Memmingen .....	3	16	-	4	503	-	-	-	13
	<b>Zusammen .....</b>	<b>18</b>	<b>80</b>	<b>1</b>	<b>48</b>	<b>2 486</b>	<b>53</b>	<b>28</b>	<b>25</b>	<b>387</b>
Landkreise										
771	Aichach-Friedberg .....	2	18	-	4	420	1	1	-	55
772	Augsburg .....	3	11	-	12	1 495	1	1	-	81
773	Dillingen a.d.Donau .....	5	26	-	25	761	3	3	-	40
774	Günzburg .....	3	24	-	39	728	3	3	-	50
775	Neu-Ulm .....	1	39	-	36	1 976	-	-	-	60
776	Lindau (Bodensee) .....	9	36	-	18	532	-	-	-	78
777	Ostallgäu .....	-	29	-	16	1 114	1	1	-	26
778	Unterallgäu .....	1	37	-	14	740	3	3	-	73
779	Donau-Ries .....	4	70	1	28	632	2	2	-	14
780	Oberallgäu .....	3	63	1	19	740	3	3	-	53
	<b>Zusammen .....</b>	<b>31</b>	<b>353</b>	<b>2</b>	<b>211</b>	<b>9 138</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>-</b>	<b>530</b>
<b>7</b>	<b>Schwaben .....</b>	<b>49</b>	<b>433</b>	<b>3</b>	<b>259</b>	<b>11 624</b>	<b>70</b>	<b>45</b>	<b>25</b>	<b>917</b>

## Gefährdungseinschätzungen nach § 8a Absatz 1 SGB VIII

### 18. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2014 nach dem Ergebnis des Verfahrens, Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen nach regionaler Gliederung

Schl. Nr.	Gebiet	Verfahren insgesamt	darunter männlich	davon: Verfahren insgesamt nach dem Ergebnis des Verfahrens			
				akute Kindeswohlgefährdung	latente Kindeswohlgefährdung	keine Kindeswohlgefährdung aber Hilfebedarf	keine Kindeswohlgefährdung und kein Hilfebedarf
<b>Zusammenstellung nach Regierungsbezirken</b>							
1	Reg.-Bez. Oberbayern .....	6 390	3 310	1 552	1 588	1 814	1 436
2	Reg.-Bez. Niederbayern .....	1 193	621	189	103	429	472
3	Reg.-Bez. Oberpfalz .....	1 472	751	155	189	574	554
4	Reg.-Bez. Oberfranken .....	1 250	623	123	217	469	441
5	Reg.-Bez. Mittelfranken .....	2 128	1 078	202	441	873	612
6	Reg.-Bez. Unterfranken .....	1 200	588	163	243	414	380
7	Reg.-Bez. Schwaben .....	1 489	712	235	226	583	445
9	<b>Bayern .....</b>	<b>15 122</b>	<b>7 683</b>	<b>2 619</b>	<b>3 007</b>	<b>5 156</b>	<b>4 340</b>
	davon kreisfreie Städte .....	6 674	3 490	1 674	1 711	1 831	1 458
	Landkreise .....	8 448	4 193	945	1 296	3 325	2 882
<b>Regierungsbezirk Oberbayern</b>							
Kreisfreie Städte							
161	Ingolstadt .....	146	86	27	18	58	43
162	München .....	3 621	1 872	1 215	1 149	727	530
163	Rosenheim .....	248	128	54	38	74	82
	<b>Zusammen .....</b>	<b>4 015</b>	<b>2 086</b>	<b>1 296</b>	<b>1 205</b>	<b>859</b>	<b>655</b>
Landkreise							
171	Altötting .....	131	58	7	26	51	47
172	Berchtesgadener Land .....	184	143	12	17	140	15
173	Bad Tölz-Wolfratshausen .....	174	81	32	34	62	46
174	Dachau .....	50	21	11	12	18	9
175	Ebersberg .....	74	40	5	18	31	20
176	Eichstätt .....	118	68	17	24	47	30
177	Erding .....	222	101	16	26	63	117
178	Freising .....	33	20	4	2	13	14
179	Fürstenfeldbruck .....	148	78	17	29	42	60
180	Garmisch-Partenkirchen .....	108	57	2	19	60	27
181	Landsberg am Lech .....	67	35	9	14	17	27
182	Miesbach .....	119	56	6	9	40	64
183	Mühldorf a.Inn .....	74	31	6	15	26	27
184	München .....	258	125	42	48	93	75
185	Neuburg-Schrobenhausen .....	83	40	8	8	43	24
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm .....	78	39	5	10	37	26
187	Rosenheim .....	212	102	25	30	66	91
188	Starnberg .....	22	12	-	4	13	5
189	Traunstein .....	117	64	23	21	42	31
190	Weilheim-Schongau .....	103	53	9	17	51	26
	<b>Zusammen .....</b>	<b>2 375</b>	<b>1 224</b>	<b>256</b>	<b>383</b>	<b>955</b>	<b>781</b>
1	<b>Oberbayern .....</b>	<b>6 390</b>	<b>3 310</b>	<b>1 552</b>	<b>1 588</b>	<b>1 814</b>	<b>1 436</b>
<b>Regierungsbezirk Niederbayern</b>							
Kreisfreie Städte							
261	Landshut .....	68	39	11	-	29	28
262	Passau .....	95	81	69	5	7	14
263	Straubing .....	42	21	1	5	14	22
	<b>Zusammen .....</b>	<b>205</b>	<b>141</b>	<b>81</b>	<b>10</b>	<b>50</b>	<b>64</b>
Landkreise							
271	Deggendorf .....	206	102	23	23	98	62
272	Freyung-Grafenau .....	35	17	12	3	-	20
273	Kelheim .....	258	139	20	36	77	125
274	Landshut .....	148	65	13	6	63	66
275	Passau .....	56	30	12	9	14	21
276	Regen .....	25	12	9	5	11	-
277	Rottal-Inn .....	101	40	9	6	43	43
278	Straubing-Bogen .....	98	51	3	3	50	42
279	Dingolfing-Landau .....	61	24	7	2	23	29
	<b>Zusammen .....</b>	<b>988</b>	<b>480</b>	<b>108</b>	<b>93</b>	<b>379</b>	<b>408</b>
2	<b>Niederbayern .....</b>	<b>1 193</b>	<b>621</b>	<b>189</b>	<b>103</b>	<b>429</b>	<b>472</b>

## Gefährdungseinschätzungen nach § 8a Absatz 1 SGB VIII

Noch: **18. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2014 nach dem Ergebnis des Verfahrens, Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen nach regionaler Gliederung**

Schl. Nr.	Gebiet	Verfahren insgesamt	darunter männlich	davon: Verfahren insgesamt nach dem Ergebnis des Verfahrens			
				akute Kindeswohlgefährdung	latente Kindeswohlgefährdung	keine Kindeswohlgefährdung aber Hilfebedarf	keine Kindeswohlgefährdung und kein Hilfebedarf
<b>Regierungsbezirk Oberpfalz</b>							
Kreisfreie Städte							
361	Amberg .....	83	45	9	-	36	38
362	Regensburg .....	367	176	53	70	146	98
363	Weiden i.d.OPf .....	31	13	-	2	15	14
	<b>Zusammen .....</b>	<b>481</b>	<b>234</b>	<b>62</b>	<b>72</b>	<b>197</b>	<b>150</b>
Landkreise							
371	Amberg-Weizsach .....	183	112	25	16	58	84
372	Cham .....	157	81	9	10	48	90
373	Neumarkt i.d.OPf .....	24	13	5	4	11	4
374	Neustadt a.d.Waldnaab .....	112	64	4	4	56	48
375	Regensburg .....	280	134	35	67	113	65
376	Schwandorf .....	44	27	11	10	11	12
377	Tirschenreuth .....	191	86	4	6	80	101
	<b>Zusammen .....</b>	<b>991</b>	<b>517</b>	<b>93</b>	<b>117</b>	<b>377</b>	<b>404</b>
<b>3</b>	<b>Oberpfalz .....</b>	<b>1 472</b>	<b>751</b>	<b>155</b>	<b>189</b>	<b>574</b>	<b>554</b>
<b>Regierungsbezirk Oberfranken</b>							
Kreisfreie Städte							
461	Bamberg .....	167	94	11	73	31	52
462	Bayreuth .....	97	54	4	9	42	42
463	Coburg .....	35	16	4	16	13	2
464	Hof .....	32	17	8	10	8	6
	<b>Zusammen .....</b>	<b>331</b>	<b>181</b>	<b>27</b>	<b>108</b>	<b>94</b>	<b>102</b>
Landkreise							
471	Bamberg .....	98	52	26	8	42	22
472	Bayreuth .....	71	35	1	4	30	36
473	Coburg .....	52	20	7	6	21	18
474	Forchheim .....	204	91	18	52	67	67
475	Hof .....	83	34	5	4	23	51
476	Kronach .....	92	48	11	-	34	47
477	Kulmbach .....	126	65	4	11	69	42
478	Lichtenfels .....	37	19	4	-	16	17
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge .....	156	78	20	24	73	39
	<b>Zusammen .....</b>	<b>919</b>	<b>442</b>	<b>96</b>	<b>109</b>	<b>375</b>	<b>339</b>
<b>4</b>	<b>Oberfranken .....</b>	<b>1 250</b>	<b>623</b>	<b>123</b>	<b>217</b>	<b>469</b>	<b>441</b>
<b>Regierungsbezirk Mittelfranken</b>							
Kreisfreie Städte							
561	Ansbach .....	130	67	6	20	68	36
562	Erlangen .....	27	14	7	4	11	5
563	Fürth .....	108	59	11	19	38	40
564	Nürnberg .....	529	263	68	126	210	125
565	Schwabach .....	49	26	5	6	22	16
	<b>Zusammen .....</b>	<b>843</b>	<b>429</b>	<b>97</b>	<b>175</b>	<b>349</b>	<b>222</b>
Landkreise							
571	Ansbach .....	185	106	4	23	70	88
572	Erlangen-Höchstadt .....	216	113	27	55	55	79
573	Fürth .....	44	19	8	16	12	8
574	Nürnberger Land .....	454	226	42	102	200	110
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim .....	175	84	10	20	94	51
576	Roth .....	34	17	-	1	12	21
577	Weißenburg-Gunzenhausen .....	177	84	14	49	81	33
	<b>Zusammen .....</b>	<b>1 285</b>	<b>649</b>	<b>105</b>	<b>266</b>	<b>524</b>	<b>390</b>
<b>5</b>	<b>Mittelfranken .....</b>	<b>2 128</b>	<b>1 078</b>	<b>202</b>	<b>441</b>	<b>873</b>	<b>612</b>

## Gefährdungseinschätzungen nach § 8a Absatz 1 SGB VIII

Noch: **18. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2014 nach dem Ergebnis des Verfahrens, Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen nach regionaler Gliederung**

Schl. Nr.	Gebiet	Verfahren insgesamt	darunter männlich	davon: Verfahren insgesamt nach dem Ergebnis des Verfahrens			
				akute Kindeswohlgefährdung	latente Kindeswohlgefährdung	keine Kindeswohlgefährdung aber Hilfebedarf	keine Kindeswohlgefährdung und kein Hilfebedarf
<b>Regierungsbezirk Unterfranken</b>							
Kreisfreie Städte							
661	Aschaffenburg .....	175	89	12	22	61	80
662	Schweinfurt .....	96	48	16	26	25	29
663	Würzburg .....	87	44	23	16	31	17
	<b>Zusammen .....</b>	<b>358</b>	<b>181</b>	<b>51</b>	<b>64</b>	<b>117</b>	<b>126</b>
Landkreise							
671	Aschaffenburg .....	36	19	6	10	6	14
672	Bad Kissingen .....	95	49	9	11	35	40
673	Rhön-Grabfeld .....	2	1	-	-	1	1
674	Haßberge .....	66	33	4	14	35	13
675	Kitzingen .....	86	35	34	18	19	15
676	Miltenberg .....	68	39	3	7	27	31
677	Main-Spessart .....	121	55	12	28	37	44
678	Schweinfurt .....	320	149	41	82	112	85
679	Würzburg .....	48	27	3	9	25	11
	<b>Zusammen .....</b>	<b>842</b>	<b>407</b>	<b>112</b>	<b>179</b>	<b>297</b>	<b>254</b>
<b>6</b>	<b>Unterfranken .....</b>	<b>1 200</b>	<b>588</b>	<b>163</b>	<b>243</b>	<b>414</b>	<b>380</b>
<b>Regierungsbezirk Schwaben</b>							
Kreisfreie Städte							
761	Augsburg .....	159	93	34	31	54	40
762	Kaufbeuren .....	117	54	8	17	48	44
763	Kempten (Allgäu) .....	100	54	7	23	28	42
764	Memmingen .....	65	37	11	6	35	13
	<b>Zusammen .....</b>	<b>441</b>	<b>238</b>	<b>60</b>	<b>77</b>	<b>165</b>	<b>139</b>
Landkreise							
771	Aichach-Friedberg .....	87	38	19	5	33	30
772	Augsburg .....	388	175	40	62	178	108
773	Dillingen a.d.Donau .....	79	33	12	16	27	24
774	Günzburg .....	120	55	26	27	50	17
775	Neu-Ulm .....	46	23	8	-	29	9
776	Lindau (Bodensee) .....	38	18	1	7	18	12
777	Ostallgäu .....	32	13	6	6	8	12
778	Unterallgäu .....	49	24	3	13	9	24
779	Donau-Ries .....	55	26	10	6	27	12
780	Oberallgäu .....	154	69	50	7	39	58
	<b>Zusammen .....</b>	<b>1 048</b>	<b>474</b>	<b>175</b>	<b>149</b>	<b>418</b>	<b>306</b>
<b>7</b>	<b>Schwaben .....</b>	<b>1 489</b>	<b>712</b>	<b>235</b>	<b>226</b>	<b>583</b>	<b>445</b>

Aktuelle  
Veröffentlichungen  
unter  
[q.bayern.de/webshop](http://q.bayern.de/webshop)



## Statistisches Jahrbuch für Bayern 2014

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



### Preise

Buch 39,00 € | CD-ROM (PDF) 12,00 € | Buch+CD-ROM 46,00 €



## Bayern Daten 2014

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

### Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

**Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb**, St.-Martin-Straße 47, 81541 München  
Telefon 089 2119-3205 | Telefax 089 2119-3457 | [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)